Nr. 153.

Kölnischer Hof Nassauer Hof Kölnischer Hof Nassauer Hof Hansa-Hotel am neuen Adler Zum Posthorn Goldenes Kreuz Reichspost Grüner Wald

Grüner Wald Hotel Berg Grüner Wald Silvana Central-Hotel

frequenz. e Fremde.

ortlich:

d Thermalbäder 454, 467,

nhofes.) mit Pension 13100 Cordan.

ot (Schrotbrot).

aus)

ener Bier.

ich Bad.

gelbe Linie: entralheizung. Zimmer mit Fr. Besier.

eingau. Rhein. Gute . Rheingauer

rich. utsbesitzer.

höhe

lahn Schillerstr desgl. Toe, n Kuchen und epflegte Biere. O. Kraft.



17.

Tailor deidung er 13806 Beisbergstr.

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und . Fremdenliste

Erscheint täglich; Sountags: Illustrierte Ausgabe und Hauptliste der anwesenden Fremden

> Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

rch die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition: Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage (für die Stadtausgabe) "Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg. Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter u. neben dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach dem Tagesprogramm Mk. 2.— Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme: in der Expedition, sowie hei den ver-schiedenen Annoncen-Expeditionen – Anzeigen missen bis 9 Uhr vormittag in der Expedition eingeliefert werden

Nr. 184.

Donnerstag, 3. Juli 1913.

47. Jahrgang.

Programme der Kurhaus-

konzerte für heute u. morgen umstehend.

Wochenprogramm der Kurveranstaltungen dritte Seite.

Beilage: Tagesfremdenliste (Sonntags: Wochen - Hauptliste).

Aus dem Inhalt.

Aus	200	*	444			441	116	41	 97			
Neues aus Wiesbade	n.										Seite	
Die Spielhöllen Frank	kre	ich	s (ret	ann	eto	n)			149	20	i
Rennergebnisse von	Le	11	em	ibli	ıy			2		1		ğ
Brindejones Europafic	ug										38	Š
Börsenkurse				18						-	*	Į.
Letzte Nachrichten										1	*	ķ

Die heutige Nummer enthält 10 Selten.

-----Kaiser Friedrich Bad.

Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder, Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder. Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weilbacher Schwefelwasser, äthe-rischen Oelen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische

Trinkkur an der Adlerquelle.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Mit dem Autoomnibus zum Feldberg. Auf einer am Sonntag stattgefundenen Probefahrt, welche uns über Bierstadt, Niedernhausen, Bad Königstein, Glashütten zum Feldberg führte, konnten wir wiederholt bestätigt finden, dass die eleganten Omnibusse der Auto-Verkehrs-Gesellschaft mit spielender Leichtigkeit auch die grössten Terrainschwierigkeiten zu überwinden vermögen und in kürzester Zeit mit absoluter Zuverlässigkeit uns zu den Glanzpunkten des herrlichen Taunusgebirges bringen können. Kaleidoskopisch ziehen auf dieser immer wieder neue Reize enthüllenden Fahrt blühende Täler und bewaldete Gebirgsketten an dem entzückten Auge des Beschauers vorüber. Nach ca. 11/2stündiger Fahrt gelangten wir auf den Feldberg, von wo aus man die denkbar schönste Aussicht und Fern-

Numerierte Platze für die Parade-Tribüne. Das Publikum hat verschiedentlich den Wunsch geäussert, es möchten anlässlich der am 8. Juli stattfindenden Parade der Achtziger auch numerierte Tribünenplätze verkauft werden. Diesem Wunsche ist nunmehr nachgekommen worden; es können im städtischen Verkehrsbureau, das bekanntlich den Kartenverkauf hat, auch numerierte Tribünenplätze zu 2 und 3 M. belegt werden. An der Parade nehmen 12- bis 15 000 ehemalige Achtziger und das gesamte Regiment teil.

Die "Viktoria Luise", die z. Z. in Berlin weilt, wird am 1. August wieder nach Frankfurt a. M. zurückkommen und bis zum 9. August Passagierfahrten nach Wiesbaden und in die Frankfurter Umgebung wieder aufnehmen.

Hohe Gäste. Generalmajor von Arnim, Karlsruhe, Metropole u. Monopol. Graf von Wengeroth,

Danzig, Kölnischer Hof.

Wanderung des Alpenvereins (Sektion Wiesbaden). Am Sonntag, den 6. Juli, veranstaltet der Alpenverein einen Ausflug nach dem Hoch- und Soonwald, welcher die schönsten Punkte dieses Gebirgs, insbesondere auch die herrlichen Aussichtspunkte Hochsteinchen und Altenburg berühren wird. Die Wanderung führt fast ausschliesslich durch herrlichen Wald. Abfahrt von Wiesbaden 5.26 Uhr mit Fahrkarte nach Rheinböller-

Gemeinschaftliches Essen im Kurhaus "Waldfriede"

- Die neuen Bettkarten für die D-Züge, die von Berlin ausgehen, haben sich so gut bewährt, dass ihre Einführung auch anderweit in Aussicht genommen ist. Trotz der sorgfältigsten Eintragungen kam es bekanntlich im Drang der Geschäfte doch häufig vor, dass der Reisende den von ihm besetzten Platz besetzt vorfand; entweder war der Zug oder der Wagen verwechselt worden, oder es war bezüglich des Reisetags ein Irrtum unterlaufen. Das ist bei den neuen Bettkarten ausgeschlossen. Sie sind zum Durchschreiben eingerichtet und enthalten auch Tag und Stunde der Abfahrt des betreffenden Zuges. Die Durchschrift bleibt in den Händen des Schalterbeamten, der damit eine genaue Übersicht über die vergebenen und verfügbaren Plätze erhält. Die Bettkarten sind von weisser Farbe, die erste Klasse hat einen gelben, die zweite einen grünen Rand.

- Königliche Schauspiele. Heute geht als letzte Vorstellung vor den diesjährigen Theaterferien Richard Wagners Oper "Die Meistersinger von Nürnberg" in Szene; Anfang 61/2 Uhr. Als "Hans Sachs" gastiert Herr Kammersänger Hans Spies vom Herzoglichen Hoftheater in Braunschweig, während das "Evchen" aushilfsweise Fräulein Sofie Wolf vom Opernhaus in Köln singt. Die übrige Besetzung bleibt unverändert. Vom 4. Juli bis einschliesslich 28. August cr. bleibt das Königliche Theater Ferien halber geschlossen.

Hof und Gesellschaft.



Der Kaiser hat aus Anlass der Erledigung der Heeresvorlage dem Kriegsminister v. Heeringen ein Ölgemälde, das den Kaiser darstellt, dem General v. Wachs eine ein Kaiserbildnis zeigende Vase überreichen lassen.

In Kiel hat die Zusammenkunft des deutschen Kaiserpaares mit dem Königspaar von Italien stattgefunden. Die Begrüssung war ganz ausserordentlich herzlich.

Fortsetzung auf der 2. Seite

Die Spielhöllen in Frankreich.

Die neulichen Ausführungen in der französischen Kammer über das Unwesen der Spielhöllen haben auch im Auslande einen sehr tiefen Eindruck hervorgerufen. Dank der bestehenden Gesetzgebung können die Unternehmer von Spielhöllen trotz ihrer gerichtlichen Verurteilungen zu Gefängnis und Geldbussen ungestört ihr Unwesen forttreiben. Ein Pariser Spelunkenbesitzer z. B. hat in den letzten Jahren nicht weniger als sechzig Monate Gefängnis und 54 000 Franken Busse auf seinen Kopf erhalten, ohne jedoch irgendwie in seiner Tätigkeit beeinträchtigt zu sein. Bei dieser Gelegenheit seien einige recht erbauliche Anekdoten über die Art und Weise, wie die Spielunternehmer ihre Gimpel unter dem Vorwande von wohltätigen Werken zu fangen wissen, erzählt. So wurde von einem Spielklub ein Benefizabend zugunsten eines Tuberkulose-Heims veranstaltet, das unter dem Patronate der Frauen Fallières, Loubet, Félix Faure, des Königs und der Königin von Italien, der Königinnen von Spanien und Bulgarien usw. steht. Die guten Leute, die sich auf eine derartige Ankündigung hin zu dem Wohltätigkeitsfeste begeben hatten, konnten unmöglich ahnen, dass der Abend mit einem "Spielchen" enden würde. Die Einnahmen der verschiedenen Kasinos sind in den letzten Jahren in geradezu be-

unruhigender Weise gestiegen. Allen voran steht die Spielhölle von Enghien bei Paris, die im letzten Jahre nahezu zehn Millionen abwarf. Dann kommen das städtische Kasino von Nizza mit 9600000 Franken, Trouville mit 4150000, Vichy mit 4 086 000, das Promenade-Kasino von Nizza mit 2418000, die Villa des Fleurs in Aix mit 1907000, Biarritz mit 2 248 000, Boulogne mit 1 604 000, Cannes mit 1 451 000 usw. Im ganzen warfen die Spielsäle Frankreichs im Vorjahre 48 778 861 Franken ab, 14 Millionen mehr, als im Vorjahr. Wenn nun von diesem Gelde auch 15 % für wohltätige oder hygienische Zwecke verwendet werden, so bleibt doch der grösste Teil in den Händen der Spielunternehmer, die über wahrhaft skandalöse Einkommen verfügen. So hat sich ein gewisser Doloys, ein ehemaliger Anstreicherarbeiter, nach kaum zehn Jahren von dem städtischen Kasino von Nizza mit einem Vermögen von mehr als 20 Millionen zurückgezogen. Drei Brüder Bertrand, ehemalige Kutscher und Stallknechte, die übrigens noch immer in Paris, Cabourg und Pau ihr Unwesen treiben, nennen bereits 30 Millionen ihr Eigen. Der Spielpächter von Enghien, ein gewisser Dainaut, ein verkrachter Schuhhändler, bezieht alljährlich etwa 10 Millionen, Boulant, ein ehemaliger Kellner, hat innerhalb weniger Jahre ein Vermögen von 40 Millionen zusammengerafft und

die Kasinos von Biarritz werfen ihm eine Jahresrente von mehr als 2 Millionen ab. Unsummen bringt das Glücksspiel ein, das zeigt sich auch an den Trinkgeldern, die von den Croupiers eingezogen werden. In Enghien fielen vom 2. April bis 31. Oktober 1911: 1735110 Franken an Trinkgeldern ab, wovon auf den meistbe-günstigten Croupier 60 439 Franken kamen. Die Croupiers von Nizza erhielten vom 4. November 1911 bis 19. Mai 1912 nicht weniger als 2 403 908 Franken und in Biarritz strich ein Croupier in zwei Monaten 67 000 Franken an Trinkgeldern ein, durchschnittlich 1103 Franken im Tag. Ein Croupier, der in Enghien und in Nizza "operiert", erzielte im letzten Jahre an Trinkgeldern 97 027 Franken. Es ist mehr als Ironie, festzustellen, dass die Polizeikommissäre, die mit der Überwachung des Spiels betraut sind, für ihre Tätigkeit bis 2 Uhr morgens eine Entschädigung von 2 Franken und bis 4 Uhr eine solche von 3 Franken erhalten. Und doch will man ernstlich nicht daran gehen, diese Spielseuche auszurotten, denn im Falle des Spielverbotes in Frankreich würden die Einnahmen von Monte Carlo, die gegenwärtig 48 Millionen übersteigen, 100 und mehr Millionen erreichen.

A CAR THE TOTAL STATE

Nr. 18

11 Uh

21/2 U — Wis Wiesb

numer Mall.

Chaus

41/2 1

Leitun

1. Ou

2. W

3. Ma

4. Fa

5. Ko

6. Fr 7. Ba

8. Kr

Abends

Leitung

1. Ko

2. Sta

3. Ph

5. Am

6. Del

7. Hia 8. Der

9. Edi

An des stil

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Donnerstag, den 3. Juli.

Nachmittags-Konzert.

310. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Nachmittags 41/2 Uhr.

1. 0	Paris* A. Boieldieu
2. B	allet'musik zu Calderons "Ueber allen Zauber Liebe" E. Lassen
2 1	Join ereles Wolson
O. 11	flein erster Walzer P. Mascagni
4. N	foment musical, F-moll Frz. Schubert
5. 0	luverture zu "Die Jungfrau von
	Orleans" A. Söderman
6. W	/aldesflüstern, Charakterstück . A. Czibulka
	antasie aus der Oper "Der
	Postillon von Lonjumeau A. Adam
Alex marks	

S. Zur Parade, Marsch E. Wemheuer



Jeden Tag sieht man einige neue Spezifika für die Haut auftauchen, diese sind fast immer Schminken. Die Crème Simon allein verleiht dem Gesicht natürliche Frische und Schönheit. Sie gelangt trotz der Nachahmungen auf der ganzen Welt seit 50 Jahren zum Verkauf. Der Poudre de riz und die Savon Simon (Simon Seife) vervollständigen die hygienischen Wirkungen der Crème, 14092a 81/2 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

Orchester: Städtisches Kurorchester. Vortragsfolge.

- 1. Ouverture zu "Iphigenie" Gluck-Wagner
- 2. Vorspiel und Liebestod aus
- "Tristan und Isolde" . Richard Wagner
- 3. Symphonie Nr. 7, A-dur . Ludwig van Beethoven
 - I. Poco sostenuto vivace
 - II, Allegretto
 - III. Presto
 - IV. Allegro con brio.

Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Radium - Emanatorium

am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 10-12 Ubr vorm. erste Sitzung, 3-5 , nachm. zweite ,

An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung . . . 3 Mk. 10 Sitzungen im Abonnement . 25 " Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.

Freitag, den 4. Juli, Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

1. Ouverture zur Oper "Raymond" A. Thomas 2. Halka-Mazurka S. Moniuszko 3. Konzert-Arie P. Neswadba

4. Ins Zentrum, Walzer Joh. Strauss 5. Potpourri aus der Operette , The

Geisha" S. Jones

6. Wien bleibt Wien, Marsch . . . F. Schrammel



Programme des Nachmittags- u. Abendkonzertes für morgen Freitag: Seite 3 (nebenstehend).

Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental-Chausseehaus-Georgenborn-Schlangenbad und zurück.

Auto-Rundfahrt

21/2 Uhr: Wiesbaden — Eiserne Hand — Langenschwalbach — Wispertal — Pressberg — Nationaldenkmal — Rüdesheim — Wiesbaden (Wisperausflug).

Fahrpreis: 10 Mk. für einen numerierten Platz. Die Fahrt findet statt, wenn mindestens 8 Platze verkauft sind. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen.

Rüdesheim a. Rh. HOTEL JUNG (Haus ersten Ranges) Rheinterrassen Vorzügliche Küche - Schöner grosser Saul für Gesellschaften zivile Preise - Auto-Garage - Fernsprecher 2. 18984

Der Prinz von Wales ist im strengsten Inkognito von London kommend, in München eingetroffen. Zum Empfang auf dem Bahnhof war nur der Sekretär der englischen Botschaft entsandt.

Leutnant z. See Prinz Maximilian zu Solms-Hohensolms-Lich von dem Schiff "Gneisenau" ist am 30. Juni auf der Insel Pagan (Marianen), infolge eines Hitzschlags gestorben.



- Die unbekannte Ouverture Verdis, von der früher schon einmal die Rede war, wurde von Verdi für die "Aïda" geschrieben, dann aber aus jetzt nicht mehr klaren Gründen zurückgezogen. Sie wird bei der Jahrhundertfeier für Verdi in Mailand gespielt werden.

Dichtungen, die im Bette geschrieben wurden. Mark Twain hat bekanntlich fast alle Werke seiner reifen Manneszeit im Bett geschrieben; bequem in den Kissen aufgerichtet, die grosse Zigarre im Munde, hatte er die lustigsten Einfälle, und im Bett fand er die beste Sammlung und Ruhe zum Schaffen. Öfters hat er dieses sonst nur zum Schlafen benutzte Möbel als den "Dreifuss der Pythia" gepriesen, auf dem den Poeten die Ekstase des Dichtens überkommt. Auch noch andere Dichter haben, wie eine englische Wochenschrift plaudert, vorzügliche Schöpfungen im Bett vollbracht, aber es war dann meist nicht freier Wille, der sie aufs Lager zwang, sondern die harte Notwendigkeit. So hat Walter Scott sein be-liebtestes Werk "Ivanhoe" im Bett verfasst und diktiert; er war damals sehr krank, aber das Interesse an der Geschichte hatte ihn so gepackt, dass er trotz seiner Schmerzen immer weiter arbeitete, und die ganze Erzählung zwei Sekretären in die Feder vorsprach. Keats schrieb eins der schönsten und leidenschaftlichen Sonette, die die Literatur kennt, auf seinem Totenbett. Auch der geniale Erzähler Robert Louis Stevenson hat manche seiner besten Dichtungen im Bett geschaffen. So schrieb er "Katriona im Hochland" in liegender Stellung. Da er lange Zeit leidend war und bis zur letzten Lebensstunde schuf, so sind all seine späteren Werke auf dem Krankenlager verfasst. Die unvollendete Erzählung "Weir of Hermiston" diktierte er von Anfang bis zu Ende im Bett liegend seiner Frau. Ein in England vielgelesenes Buch "The Road Mender" von Michael Fairless ist ebenfalls im Bett geschrieben worden. Der Autorname ist das Pseudonym eines jungen Mädchens, welches starb, bevor es noch 20 wurde, auf seinem Krankenlager die ganze Geschichte verfasste und sie kurz vor seinem Tode vollendete.

Plakatausschreiben. Der Verein für den Fremdenverkehr Ulm-Neu-Ulm veranstaltete kürzlich ein Plakat-Preisausschreiben unter den Künstlern Deutschlands, das von mehr als 190 Künstlern mit 243 Entwürfen beschickt wurde. Es erhielten: den ersten Preis (400 M.) H. Herkendell (Düsseldorf), den zweiten (200 M.) A. Kiesgen (München) und den dritten (100 M.) G. Brotzky (München). Der Entwurf von Edwin Henel (München) wurde in erster Linie zum Ankauf empfohlen.

Luftschiffahrt.

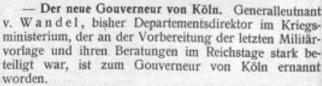
Brindejones Europaflug.

Mit bewundernswerter Ausdauer hat Brindejonc die letzte Etappe seines grossen europäischen Rundflugs beendet. Mittwoch nachmittag ist er wieder in seiner Heimat angelangt, die er am 11. Juni auf dem Luftweg verlassen hatte. Inzwischen hat er auf seiner Maschine, einem kleinen Morane-Saulier-Eindecker mit Gnome-Motor, ein gutes Stück Europa durchflogen. Man darf wohl sagen, dass dieser Flug die erste grosse Zuverlässigkeits-Leistung war, die von einem und demselben Flieger mit einer und derselben Flugmaschine vollbracht worden ist. Eigentlich muss man zwei Zuverlässigkeitspreise zuerkennen: den einen der Maschine, den zweiten ihrem Lenker. Denn man hat nicht gehört, dass der leicht gezimmerte Apparat, den Brindejonc auf der weiten Reise benützte, auch nur ein einziges Mal versagt hätte, obgleich der Franzose Sturm und Wetter nicht escheut hat. Die Ausdauer und die Energie, mit der Brindejonc seinem Ziel zustrebte, um es zu erreichen, siempeln, wie die "Fr. Z." mitteilt, seinen europäischen Rundflug zu einer aviatischen Tat allererster Ordnung. Am 11. Juni verliess Brindejonc Paris, um, wie er sich vorgenommen hatte, an einem Tag nach Berlin und, wenn möglich, noch weiter zu fliegen. Das Wetter war schlecht, und als der Franzose, nach einer Zwischenlandung in Wanne, Johannistal erreicht hatte, herrschte ein solcher Sturm, dass niemand glaubte, die Maschine werde heil zur Erde kommen. Mit dem Wind im Rücken hatte Brindejonc auf der Etappe Wanne-Berlin eine Durchschnittsgeschwindigkeit von mehr als 200 Kilometern erreicht, und die ganze Strecke Paris-Berlin etwa 910 km Luftlinie - in 5 Stunden durchmessen. Trotz der ungeheuren Anstrengung, die der Sturmflug mit sich brachte, gönnte sich Brindejonc nur einige Stunden Ruhe. Kurz nach 12 Uhr war er in Johannistal gelandet, um 31/2 Uhr sass er bereits wieder auf seiner Maschine, - er startete bei Sturmwind - und kurz nach 7 Uhr landete er in Warschau, nachdem er unterwegs Posen überflogen hatte. Da Warschau etwa 520 km von Berlin entfernt liegt, so beträgt die Distanz, die Brindejonc an jenem Tag zurücklegte, nahezu 1500 km, die grösste Entfernung, die ein Flieger bisher an einem Tage überwunden hat. In Warschau machte der Franzose Rast. Am 15. Juni flog er über Wilna und Dwinsk nach Petersburg, das am 17. Juni erreicht wurde. Die Gesamtstrecke Warschau-Petersburg beträgt nahezu 1000 Kilometer. Von Petersburg flog der Aviatiker die esthländische Küste entlang nach dem 320 km entfernten

Reval und von dort überkreuzte er die Ostsee und erreichte Stockholm, das etwa 370 km weit von Reval ist, Die letzten Etappen der gewaltigen Luftreise waren Stockholm - Kopenhagen (etwa 330 km), Kopenhagen-Hamburg (290 km), Hamburg-Haag (430 km) und Haag-Paris (rund 400 km). Brindejonchat also, wenn man die Umwege mit einrechnet, die unvermeidlich waren, da er ohne Beobachter flog und sich selbst orientieren musste, auf seinem gewaltigen Flug etwa fünftausend Kilometer absolviert!

- Todessturz. Der Pionierflieger Bourchardier ist mit seinem Apparat bei Epernay abgestürzt und hat sich schwer verletzt. Sein Fahrgast, der Hauptmann Rey, wurde getötet.

Heer und Flotte.



Schiffsbewegungen der Kriegsmarine. Eingetroffen: "Breslau" am 30. Juni in Pola; "Scharnhorst" mit dem Chef des Kreuzergeschwaders am 30. Juni in Salpan (Marianen); "Gneisenau" am 29. Juni in Agrigan (Marianen); R.-P.-D. "Prinzregent" mit der abgelösten Besatzung von "Seeadler" am 28. Juni in



Wandervorschlag vom Rhein- und Taunus-Klub, Wiesbaden. Dotzheim-Weilburger Tal-Chausseehaus-Schläferskopf-Eiserne Hand. (Marschzeit 21/2 Stunden. Markierungszeichen roter Punkt.) Mit der elektrischen Bahn (Blaue Linie) nach Dotzheim. Im Dorf geradeaus hinunter, bei der ersten Strassenteilung rechts halten, an der Kirche vorbei durch die Mühlgasse am Bach entlang, rechts um den Steinkopf herum an der Dampfwascherei vorbei in das Weilburger Tal, hübsches stilles Waldtal mit schönem Blick auf die Felsbildungen des Weissebergs (Markierung roter Punkt nicht verfehlen) bis Station Chausseehaus. Nun auf der linken Seite des Bahndamms auf schön gepflegtem Weg mit hübschen Ausblicken nach der Stadt den Wellritzbach überschreitend zum Fuss des Schläferskopf. Alsdann links bergansteigend auf schmalem Pfad

um den gro hütte vorbe Den Schläfe Aussichtstu Verschönen Turm ist w auf die Sta taunus, Ode herum (gen: durch herrl (424 m, gute Bahnlinie. oder wem schönen bre zeiten: Dotz haus-Schlä Hand 45 M Stadt 1 Stur - Renne

2. Sunshade 1. Highly 16, 60, 38 : 3. King Haa Gourgauds 21:10; 15, 2. Samanette L'Intrans 166:10;25,

- Die L Herreneinzel Décugis zun Schlussrunde



Andrang von Lloyd die Be eher erreiche warten war. die Ziffer der beförderten I Laufe der en gewachsen, u keiner ander erzielt ist. I Fahrkarte gef aus dem Ort und wollte s sich bereits

Nr. 184.

nittags 11 Uhr:

urorchesters Anlage.

lihelm Sadony.

A. Thomas

. S. Moniuszko . P. Neswadba

. Joh. Strauss

. S. Jones . F. Schrammel

tags- u. Abenden Freitag:

hend). mg: b Kurhaus:

-Schlangenbad ret

angenschwalbach-Rudesheim-Wies-

ierten Platz. 8 Plätze verkauft chat bis 1 Uhr an zu lösen.

für Gesellschaften cher 2.

e Ostsee und ereit von Reval ist. Luftreise waren i), Kopenhagen-0 km) und Haaghat also, wenn ie unvermeidlich sich selbst orienlug etwa fünfrt!

ourchardier gestürzt und hat der Hauptmann



Köln ernannt narine. Einge-; "Scharnhorst" am 30. Juni in 1 29. Juni in gent" mit der

am 28. Juni in



d Taunus-Klub, rger Talf-Eiserne kierungszeichen n (Blaue Linie) nunter, bei der r Kirche vorbei rechts um den vorbei in das l mit schönem gs (Markierung Chausseehaus. auf schön genach der Stadt s des Schläfersschmalem Pfad

Donnerstag, 3. Juli 1913.

Wiesbadener Badeblatt.

والمناوعات والمعاود و

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Freitag, den 4. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. -

Auto-Rundfahrt

21/2 Uhr: Wiesbaden - Eiserne Hand - Langenschwalbuch — Wispertal — Presberg — Nationaldenkmal — Rüdesheim — Wispertal — Presberg — Nationaldenkmal — Rüdesheim — Wiesbaden (Wisperausflug). Fahrpreis: 40 Mk, für einen numerierten Platz — Nur bei geeigneter Witterung: Mall • coach • Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück. —

41/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Leitung: Herr Hermann Jrmer, städt. Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

Ouverture zu "Demetrius"... J. Rheinberger
 Walzer aus dem Ballett "Dornröschen" P. Tschaikowsky

Matresencher aus der Oper "Der fliegende Holländer" 4. Fantasie ans der Oper "Faust" . . Ch. Gounod 5. Konzert-Opper 5. Konzert-Ouverture in A-dur . . A. Klughardt

6. Frauen Liebe und Leben, Walzer. F. v. Blon Ballettmusik aus der Oper "Robert der Teufel" 8. Krystallpalast-Marsch G. Meyerbeer

Abends 81/2 Uhr im Abonnement:

Amerikanisches National-Festkonzert des städtischen Kurorchesters.

Leitung: Herr Horm. Jrmer, städt. Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

 Konzert-Ouverture über zwei amerikanische Volksmelodien . . . J. André Star spangled banner, National-3. Philippine-Patrel A. Eberlein Variationen über ein amerikanisches Volkslied für Flöte A. Bird Herr Franz Danneberg.

5. Amerikanische Fantasie . . . V. Herbert Delawareklänge, Walzer Jos. Gungl 7. Hiawatha, ein Sommeridyll . . . N. Moret Der Gondolier, Intermezzo . . . Powel 9. Edison - Marsch Jim Illumination. - Leuchtfontäne. - Scheinwerfer.

Samstag, den 5. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Waldhäuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück. - 41/2 Uhr: Abonnements - Konzert des Kurorchesters. - Ab 8 Uhr:

Jlluminations-Abend.

8 Uhr: Kenzert des Kurorchesters. — 9½ Uhr: Militär-Kenzert. Leuchtfontäne. Scheinwerfer. — Eintrittskarte: 1 Mk. Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6½ Uhr nachmittags. — Bei ungeeigneter Witterung 8½ Uhr: Abonnements-Konzert.

Sonntag, den 6. Juli.

111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn ab Kurnaus; Klarentai — Chausseenaus — Georgenborn—Schlangenbad und zurück. — 4½ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. — 8½ Uhr: Deutscher Opern-Abend des Kurochesters. Leitung: Herr Hermann Jrmer, städtischer Kurkapellmeister.

Montag, den 7. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. - Nur bei geeigneter Witterung: Mall-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kur-haus: Klarental—Chaussechaus—Georgenborn—Schlangen-bad und zurück. Fahrpreis: 5 Mk. für die Person und Fahrt, numerierte Platze. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen. — 41/2 u. 81/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 8. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen - Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail - coach - Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Herrneichen—Platte über Graf Hülsen-weg—Bahnholz—Dambachtal zurück.

Auto-Rundfahrt 3 Uhr:

Wiesbaden — Biebrich — Eltville — Hallgarten — Johannisberg — Kloster Eberbach (Aufenthalt) — Kiedrich — Schierstein—Wiesbaden (Rheingauausflug). Fahrpreis: 7 Mk. für einen numerierten Platz. Die Fahrt findet statt, wenn mindestens 8 Plätze verkauft sind. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen. — 4½ und 8½ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Mittwoch, den 9. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental-Chausseehaus-Georgenborn-Schlangenbad und zurück.

Auto-Rundfahrt 3 Uhr:

Wiesbaden—Bierstadt — Igstadt — Eppstein — Königstein — Feldberg—Schlossborn — Ehlhalten—Oberjosbach—Niedernhausen—Naurod—Wiesbaden (Feldbergausflug). Fahrpreis: 8 Mk. für einen numerierten Platz. 4½ Uhr Abonnements-Konzert, ausgeführt von der Kapelle des Kaiserlichen II. Seebataillons aus Wilhelmshaven. Leitung: Herr Kaiserlicher Obermusikmeister R. Rothe. — Anlüsslich des 100 jährigen Jubiläums des Füsilier-Regiments von Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80 ab 8 Uhr: von Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80 ab 8 Uhr:

Gartenfest.

8 Uhr: Konzert des Kurorchesters. — 91/2 Uhr: Konzert der Kapelle des Seebataillons. — Etwa 9 Uhr:

Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker Adolf Clausz, Wiesbaden.

Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnemen und Kurtaxkarter-Inhaber: 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 6½ Uhr nachmittags. — Bei ungeeigneter Witterung 8½ Uhr: Abonnements-Konzert der Kapelle des Seebataillons.

Donnerstag, den 10. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 12 Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstrasse, — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal-Platte-Wehen-Hahn-Eiserne Hand und zurück. — 4½ und 8½ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurgerebers. des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 3. Juli.	spiele.	Theater.	Theater.
Donnerstag 3. Juli.	Dis Meister- singer von Nürnberg.	-11	Gast-piel des Jantsch- Ensemble. Die Ver- gnügungsreise.

والمال المالي المالي المالي المالي المالي المالي المالي المالية الم um den grossen Steinbruch herum, an der alten Schutzhütte vorbei zum Gipfel des Schläferskopf (452 m hoch). Den Schläferskopf krönt ein schöner, massiv steinerner Aussichtsturm mit Wirtschaftsgebäude (Eigentum des Verschönerungsvereins Wiesbaden). Die Aussicht vom Turm ist wunderbar, zunächst hat man ein schönes Bild auf die Stadt, dann umfasst sie den Rheingau, Hochtaunus, Odenwald. Der Weg führt jetzt um den Turm herum (genau auf Markierung rote Punkte achten) immer durch herrlichen Hochwald zur Station Eiserne Hand (424 m, gute Wirtschaft) die Passlinie der Schwalbacher Bahnlinie. Von da mit der Bahn zurück (5.32 ev. 7.16) oder wem die Wanderung zu kurz war, zu Fuss der schönen breiten Fahrstrasse zur Stadt zurück. Marschzeiten: Dotzheim-Chausseehaus ca. 1 Stunde; Chausseehaus-Schläferskopf 40 Minuten; Schläferskopf-Eiserne Hand 45 Minuten; eventl. von der Eiserne Hand zur Stadt 1 Stunde.

Rennergebnisse. Le Tremblay. 1. Elos (Rovella), Sunshade, 3. Moissonneur. 385:10; 73, 24, 26:10.
 Highly (Marsh), 2. Torch, 3. Salicorne. 29:10; 16, 60, 38: 10. -1. Tor di Quinto (G. Clout), 2. Poucet, 3. King Haakon. 101:10; 20, 20, 36:10. — 1. Baron Gourgauds Fidelio (Reiff), 2. Patte d'Oie, 3. Oukoïda. 21:10; 15, 38, 47:10. - 1. Tante Lily II (Rovella), 2. Samanette, 3. Gysy. 442:10; 118, 56, 28:10. 1. L'Intransigeant (Bara), 2. Panix, 3. Glaneur VII. 166:10; 25, 14, 18:10.

- Die Lawn-Tennis-Meisterschaft von Frankreich im Herreneinzelspiel in Paris wurde von dem Champion Décugis zum sechstenmal gewonnen, der Gault in der Schlussrunde 6-1, 6-3, 6-3 sicher abfertigte.

Reise und Verkehr.

Zehn Millionen Passagiere. Kürzlich hat mit dem Dampfer "George Washington" der zehnmillionste Überseepassagier des Norddeutschen Lloyd die Reise über den Ozean angetreten. Der ausserordentlich starke Andrang von Auswanderern hat den Norddeutschen Lloyd die Beförderung des zehnmillionsten Passagiers eher erreichen lassen, als noch vor Jahresfrist zu erwarten war. Mit dem Abschluss des Jahres 1912 stieg die Ziffer der vom Norddeutschen Lloyd nach Übersee beförderten Passagiere auf 9745728, sie ist dann im Laufe der ersten fünf Monate auf zehn Millionen angewachsen, und hat damit eine Ziffer erreicht, die von keiner anderen Reederei bisher auch nur annähernd erzielt ist. Der Passagier, auf den die zehnmillionste Fahrkarte gefallen ist, heisst Ferencz Vaszily; er stammt aus dem Orte Lelesz im Comitat Zemplin in Ungarn, und wollte seine Reise im Zwischendeck antreten, um sich bereits zum zweiten Male in der neuen Welt

lohnenden Verdienst zu suchen. Durch Zufall ist er nun der Gegenstand besonderer Ehrungen geworden. Der Norddeutsche Lloyd hat seinem zehnmillionsten Passagier eine besondere Vergünstigung dadurch zuteil werden lassen, dass er ihm statt der Überfahrt im Zwischendeck eine freie Fahrt in der dritten Klasse geschenkt hat. Man kann sich die freudige Überraschung des Ungarn vorstellen, als ihm diese Mitteilung gemacht

Telegraphischer Schiffsbericht der "Red Star Linie" Antwerpen. Der Postdampfer Kroonland ist laut Telegramm am 1. Juli wohlbehalten in Neu York angekommen, Vaderland am 24. Juni in Neu York von Antwerpen angekommen, Zeeland am 24. Juni in Ant-werpen von Neu York, Manitou am 26. Juni von Antwerpen nach Boston und Philadelphia ab, Columbian am 27. Juni in Baltimore von Antwerpen angekommen, Zeeland am 28. Juni von Antwerpen nach Neu York ab, Lapland am 28. Juni von Neu York nach Antwerpen ab, Vaderland am 28. Juni von Neu York nach Antwerpen ab, Mesaba am 28. Juni in Philadelphia von Antwerpen an, Gothland am 30. Juni in Neu York von Antwerpen an, Finland am 1. Juli in Antwerpen von

Neu York angekommen. Reisen nach Holland sind in diesem Sommer durch die in 30 grösseren Städten stattfindenden Ausstellungen (Industrie, Schiffahrt, Kunst und Landwirtschaft) besonders anziehungsreich. Deshalb ist es sehr zu begrüssen, dass die Niederländischen Staatseisenbahnen im hiesigen Passage- und Reisebureau Born und Schottenfels (Hotel Nassau) eine Ausgabestelle errichteten, woselbst die sehr beliebten und durch bedeutende Preisermäßigung äusserst praktischen "Allgemeinen Abonnementskarten" direkt bezogen werden können.

Aus andern Badeorten.

— Schlangenbad. Im zweiten Symphoniekonzert brachte das verstärkte Kurorchester unter Kapellmeister M. Eilenbergs trefflicher und kunstsinniger Leitung Mozarts ewig junge G-moll-Symphonie, sowie Bizets Arlesienne-Suite in klangschöner Weise zu Gehör. Der Solist des Abends Herr Otto Hurzendorf aus Leipzig ist ein vielversprechender junger Cello-Künstler. Seine Wiedergabe des Haydn'schen D-dur Konzerts sowie einige Solostücke verdienen volles Loh und ernteten verdienten Beifall.

Seine Wiedergabe des Haydn schen D-dur konzerts sowie einige Solostücke verdienen volles Lob und ernteten verdienten Beifall, — Friedrichroda. Noch heute darf sich Friedrichroda rühmen, der weitaus lohnendste und darum besuchteste Sommerkurort Thüringens zu sein. Von ragenden Bergen umschirmt, in den Schoß grüner Wiesen und rauschender Wälder gebettet, breitet sich das schmucke, freundliche Städtehen mit seinen von blühenden Gärten umgebenen Villengrungen in einem Talerunde von aussenzelentlichen Villengruppen in einem Talgrunde von ausserordentlicher Lieblichkeit aus. Wochenlang kann man wandern und dabei auf täglich neuen Pfaden neue Schönheiten der näheren und weiteren Umgebung entdecken. Aber auch der Gesellige kommt reichlich auf seine Rechnung. Das anerkannt vortreff-liche Kurorchester bietet tagtäglich zwei- oder dreimal Gelegenheit, Konzert- oder Promenadenmusik zu hören; die allwöchentlich veranstalteten Symphonie - Konzerte und

Kammermusiken ziehen selbst aus der weiteren Umgebung Kammermusiken ziehen selbst aus der weiteren Umgebung ein zahlreiches Publikum bei. In den Abendstunden sorgt das Kurtheater für abwechslungsreichste Unterhaltung; eine ganz besondere Anziehungskraft üben die Aufführungen auf der Freilichtbühne des Bergtheaters aus. Den regelmlißigen Wochenabschluss aber bildet eine zwanglose Tanzunterhaltung oder Réunion im Kurhaussaale. — Selbstverständlich stehen auch die hygienischen Einrichtungen des Ortes auf voller Höhe. Sommerwohnungen stehen in jeder Preislage reichlich zur Verfügung. reichlich zur Verfügung.

Für die Frauen.



In welchem Alter soll man heiraten? Diese wichtige Frage hat der "Goût Parisien" seinen Leserinnen vorgelegt, indem er sie in mehrere Unterfragen zerlegte. Die Antwort auf die erste dieser Unterfragen: "In welchem Alter soll ein junger Mann heiraten?" lautet nach genauen Berechnungen (man hat die von 11 447 Leserinnen übermittelten Zahlen zusammengezählt und die Summe dann durch 11 447 geteilt): im Alter von 32 Jahren. Auf dieselbe Weise wurde ermittelt, dass ein junges Mädchen im Alter von 22 Jahren heiraten soll. Die dritte Frage lautete: "Wie gross soll der Altersunterschied zwischen den beiden Ehegatten sein?" 1916 Damen stimmten für 5 Jahre Altersunterschied, 1781 für 4 Jahre, 1420 für 3 Jahre, 936 für gleiches Alter, 932 für 2 Jahre Altersunterschied, 828 für 7 Jahre, 822 für 1 Jahr, 801 für 10 Jahre, 645 für 6 Jahre. Es sei noch bemerkt, dass 357 Leserinnen (wahrscheinlich sind es verbitterte Stimmrechtlerinnen) ganz einfach antworteten: "Man soll überhaupt nicht heiraten!"

Für den redaktionellen Teil verantwortlich: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion (Theaterkolonnade) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 3. Juli 1913.

Mitgeteilt von Wiesbadener Bank S. Bielefeld & Söhne.

Frankfurter E	šö	rs	6.		Anfang:
Deutsche Bank					1 2 2 :
Disconto Commandit	19			83	g chik
Dresdner Bank Phōnix Bergw					fangy lones egan
Bochumer Gußstahlw.			:		An
Deutsch-Luxemb. Berg	w.				Red
Gelsenkirch. Bergw.	+				12-2
Harpener Bergb					200
Paketfahrt					e poor
Nordd. Lloyd					24

13937

Market Ma

Reiher u. Fantasies, Blumen u. Strohhüte

> zu ganz besonders billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Detail Friedrichstr. 39, I. Stock, Ecke Neugasse. THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE

Reparieren, Umändern, Moder-nisieren, Aufbügeln und chem. Reinigen sämtlicher Herren- und Damengarderoben, besorgt gut und billigst die Wiesbadener Kleider-Klinik, Nerostr. 12. Laden. Telephon 1570. Abholen and Zustellen kostenlos. Post-karte genügt.

Inh.: Georg Kappes. 13623

Wiener Herrenund Damenschneiderei

in modernem Stil. 13845 Frack - Verleih - Geschäft von J. Riegler

befindet sich im Hotel Grüner Wald, gegenüber dem Ratskeller.

= Telephon 3420.







Berthold Fuchs Hoflieferant.

Edelsteine. Tel. 8530. Wiesbaden. Wilteinstr. 2. Bad Kissingen, Salinenpromenade 7.

Versicherungen aller Art Hypotheken Immobilien

Sudwig Istel

Webergasse 16 1 Fernruf 604.

Wohnungsnachweis-Büro Wilh. Reitmeier, Luisenstr. 3 nahe Wilhelmstr. Telephon 6478.

Miet- u. Kaufobjekte aller Art in grösster Auswahl, hier und auswärts, Für Käufer u. Mieter kostenlos. 13847

Pension Villa Hertha

Dambachtal 24. Neuerbaut 1909. Ruhige, freie Lage, nahe Wald, Kochbrunnen, Kurhaus. 14126 Zentralheiz., elektr. Licht, Garten, Thermalbilder. Tel. 4182, Frl. André v. Miss Rodway.

"BLANCA"

absolut wirkendes Mittel gegen

18991* Nasenröte

inf. von Kälte, Hitze, Temperaturwechs., Nervosität, Verdauungsstörg.
usw., auch in d. ersten Stad. der
Trinkernase. Vorz. Mittel geg. vergröss. Poren u. Blutäderch. Keine
Salbe, Puder od. Schminke, die nur
zum Verdeck dienen. Sof. Erfolg u.
absol. Unschädlichkeit. Geg. Einsend. von Mk, 3.— (bei Nachn. 40 Pf. mehr).

Niederlage für Wiesbaden: Drogerle Moebus, Taunusstr. 25, Gust. Tettenborn, Gr. Burgstr. 9.

Chem. Reinigungs-Anstalt und Färberei

Gardinen-Wäscherel 13904 auf neu.

Gr. Burgstr. 13 Moritzstr. 13 Tel. 491 Tel. 3068

Emserstr. 2 Tel. 4237

COMBANTAL X

Taunusstr. 55 Tel. 3309

Bismarck-Ring 24 Tel. 3789

Luisenstr. 6 Tel. 4544

Teppich - Entstaubung mittels Saug- und Druckluft. Luxemburgplatz Tel. 3788

Erstes Korsett-Spezial-Geschäft mit elektr. Betrieb Sonnenberg-Wiesbaden, Bergstrasse 1, Haltestelle der Linie 2 (rote Linie) "Westfalia"

Aerztliche Anerkennungen - Lieferant hoher und höchster Herschaften - Aerztliche Anerkennungen Anfertigung von Masskorsets und Untertaillen in einfacher und vornehmster Ausstattung nach Mass 18182 Spezialitäten für Magenleidende und Druckempfindliche! — Höchster Anerkennungen! — Individuelle Behandlung!

J. Vodenka

Atelier für ff. englische Damenkostüme Mäntel :: und Reitkleider ::

Langgasse 24, I. Tel. 1331. Langgasse 24, I. Langj. Zuschneider der Firma H. Assmann, hier.



Международное Бюро Путешествій

БОРН И ШОТТЕНФЕЛЬС

Висбаден, Отель "Nassau" Телефон 680 и 174.

Агентура международнаго О-ва Спальных Вагонов. Ж Продажа межьнодороми. и пароходи, билетов. В Салон-вегоны и вегоны для больных. В Отпревленіе багажа и друг. имущества. В Продама тевтральных билетов. В Размін и переводы денег.

Русское Бюро Справок и Переводов

стравки осного рада: пуроти, салагорія, условія закон задоство просогравки осного рада: пуроти, салагорія, условія закон, надость партиисполітели: портирній подпосо-промициямать, незаписато и другого рада.
Составкскіє ралобалі бубли, проспекте, бришкор и проветебодія с «месцант», фоннаціского з актійского камоні прокортустулядскіра под дитакт на собеть понутирни пашимак, перепосож бриме.
КОРИСТОЯДСКІЗЯ под дитакт на собеть понутирни пашимак, перепосож бриме.
КОРИСТОЯДСКІЗЯ под дитакт на собеть понутирни пашимак, перепосож бриме.
РОСОМОВЕДНІ БОЛЬНІД, парамадични, учитель, послитакть и други учетания.
В предавал РГССКІХ ТАЗЕТ и ВОВЪВІЗКІ ЮНГ. Пуневодитель и дорожных участими.

Neugasse 21 Karl Knefeli

und Zelluloid-Waren.

Spezial-Geschäft für Seiler- und Bürstenwaren Toiletten-Artikel 18839



Vegetarisches Kur-Restaurant

Herrnmühlgasse 9

(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz), Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit.
Reichhaltige Abendkarte.

Exquisite Wiener Küche.

Diät-Küche der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.

Salamanderstiefel

haben sich durch ihre Vorzüge an allen Plätzen Freunde erworben, Die elegante Welt gibt ihnen stets den Vorzug.



Einheitspreis 12.50 Luxusausführung M. 16.50



Fordern Sie Musterbuch B.

13918

Schuhges. m. b. H., Berlin

Niederlassung: Wiesbaden, Langgasse 2.





Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

13810

Telephon 17.

Letzte Nachrichten.

Gegen die Todesstrafe.

Petersburg, 3. Juli. Der Protest-Ausstand gegen die Todesstrafe umfasste vorgestern 30 000 und gestern noch 20 000 Arbeiter.

50 000 Pfund für eine aufgehobene Verlobung.

London, 3. Juli. Die höchste wegen Bruchs des Eheversprechens jemals gezahlte Entschädigung er-hielt die Operettenkünstlerin Daisy Markham. Diese hatte den jungen Marquis von Northamp. ton verklagt, weil er auf den Wunsch seines kürzlich verstorbenen Vaters von dem Verlöbnis mit ibr zurückgetreten war. Lord Northampton erklärte sich bereit, Fräulein Markham ein Schmerzensgeld von 50 000 Pfd. zu zahlen und ausserdem die Gerichtskosten zu übernehmen. Daraufhin wurde die Klage zurückgezogen.

Die amerikanische Hitze.

Neu York, 2. Juli. Aus dem ganzen Lande laufen Meldungen über Todesfälle infolge der Hitze ein. In Chicago starben in den letzten drei Tagen 85 Säuglinge.

Die preussische Amnestie. Berlin, 3. Juli, Die in Aus-

führung des Kaiserlichen Amnestie erlasses vom 16. Juni d. J. den Justizbehörden erwachsenen umfang reichen Arbeiten haben bereits se gefördert werden können, dass an nähernd 2000 Verurteilte begnadig worden sind, Die Arbeiten sind indessen erst in vollem Gange, und es lässt sich schon jetzt übersehen dass die Zahl der vom Justizminister zu unterbreitenden Gnadenanträge sich auf viele Tausende belaufen

Erste .

Dros Telephon

Geöffnet Auf teleph

sofort aus Wagen zu gegengenor Schlangenb

Ausführ

Gegre

He

Wie

für Töchte Modern ei Lage am Wale

Ausbilbung du Sprachen und Verpflegung. Prospekte

Druck von Carl Ritter, G.m.b.H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Nr. 184.

ubung ruckluft.

trieb

ungen

fass 13182

spreis 12.50

führung M. 16.50

non 17.

en.

nische Hitze.

he Amnestie.

uli, Die in Aus

rlichen Amnestie

Juni d. J. den achsenen umfang

haben bereits se können, dass an urteilte begnadig

ie Arbeiten sind ollem Gange, und

n jetzt übersehen om Justizminister n Gnadenanträgs

ausende belaufes

Juli, Aus dem

n Meldungen über

der Hitze ein. In n den letzten drei

andlung!

emburgplatz Tel. 3788

Webergasse 23 1 (2 Minuten vom Kurhaus). Elegante American-Bar @ Separate Weinsalons.

Residenz-Kotel u. Badhaus Wiesbaden, Wilhelmstr. 35

Familien-Kotel I. Ranges. Ca. 70 Betten. Zimmer von 3 Mark an — Pension — Thermalbäder in allen Etagen. 18876



Pension Villa Daheim Frankfurterstrasse 16/18

Vornehme Familien-Pension im schattigen Garten, mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtet.

Vorteilhafte Winterarrangements.

Das Brot des Lebens

Dr. Axelrod's Joghurt

genannt und mit Recht, denn er ist aus echtem bulgarischen Ferment hergestellt und nicht zu verwechseln mit anderen im Hause hergestellten Arten. werden dies bei einem vergleichenden Versuch selbst merken und nur noch

Dr. Axelrod's Joghurt

nehmen. Es liegt in Ihrem Interesse. Nur zu beziehen durch:

D. Kraft's Milchkuranstalt

Dotzheimerstr. 107 Wiesbaden Telephon 659.

Bahn- und Postversand,

Niederlage: A. Sohüler, gr. Bergstrasse 12.

Telephon 4868

Einheitspreis

Mk.

13245 b.

Droschkenbesitzer Verein Wiesbaden.

Telephon-Zentrale 6455 und Geschäftsstelle in der alten Colonnade. Geöffnet im Sommer von morgens früh 6 Uhr bis 10 Uhr abends. Auf telephonischen Anruf werden Bestellungen für Wagen und Autos

sofort ausgeführt. Ausserdem werden jederzeit auch Bestellungen auf Wagen zu allen Familien-Ereignissen und Familien-Ausflügen entgegengenommen und pünktlich ausgeführt, sowie Fahrgelegenheit nach Schlangenbad und Umgebung etc., bei Beteiligung von mindestens 4 Personen, pro Pers. Mk. 3.— bis 4.— Abfahrt 3 Uhr, alte Colonnade.

Der Vorstand.

Neubauerstr. 3

Ruhig und schön gelegen im herrlichen Dambachtale, in der Nähe des Kurhauses und der Kochbrunnenanlagen, 5 Min. vom Walde, besonders angenehmer Winteraufenthalt. Zimmer und Pension zu mässigen Preisen.

Pension Gertrud

Prau Justizrat Mayer

WIESBADEN

Marcus Berlé &

WIESBADEN

Bankhaus

Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ansführung aller in das Banktach einschlagenden Geschäfte,

18718



J. Speier Wiesbaden. 18 Langgasse 18

Telephon 246. 18832

Herz-Schuhwaren"

Wiesbaden, Freseniusstrasse 25. Pensionat Debberthin

für Töchter gebildeter Stände. Tel. 6589. Staatl. konzess.

Modern eingerichtete Villa mit grossem Garten in herrlicher gesunder Lage am Walde, Luftige Räume, grosse Balkons. Allseitige sorgfältige Ausbilbung durch erste Lehrkräfte, Pianistin, sowie drei Lehrerinnen für Sprachen und Handarbeiten im Hause. Individuelle Behandlung. Vorzügl. Verpflegung. Auf Wunsch gründliche Anleitung in der Küche.

Prospekte und nähere Auskunft durch

Frau Oberlehrer Debberthin u. Tochter.

13862 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert, Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

• • • Yoghurt. • • Sahne. • • •

Telephon 659. Kraft's Milohkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107. Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des "Vereins der Aerzte Wiesbadens", des Instituts für Chamie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. um des Kgl. Kreis- und Depart;-Tierarztes dahier.



Gummi-Mäntel

Alle Farben

Alle Fassons

Alle Grössen

Langgasse 1|3

Auf nach

30 Ausstellungen! Die sehr ermässigten »Ferien-Reisekarten« u. prak- 14147

tische Vorschläge für genussreiche Reisen durch Reisebureau Born & Schottenfels, Hotel Nassau. WIESBADEN. Kaiser-Friedrichpl. 3.

Pension Norma Villa

Frankfurterstr. 10 - Tel. 3320. Empf. durch d. Deutsch. Offiz.-Verein. Ruhige Lage, nahe dem Kurpark. Grosser Garten — Bäder. Hohe luftige gut möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Zivile Preise.

Inhaberin: Frl. von Lengerke.

Erstes und ältestes Institut für Gesichtspflege

Haarentfernung nach System Dr. Classen. Kirchgasse 17, 1. St. : Frau E. Gronau. 13980 *************

Pension Villa Medici

rankfurterstr. 9 (Ecke Rheinstrasse) Telephon 3101 Nahe bei Kurhaus und Theater Zentralheizung — Elektr. Licht - Bäder

Behagliche Zimmer Diätetische Küche n. d. v. Aerztlichen Verein herausgegebenen Vorschriften Empfohlen durch d. Deutschen

Offizier-Verein. Inh.: M. Chorus und 6. Stuckenholz. 18868

Haus Oranienburg

Pension & Bäder

Leberberg 9 Telephon 798

Mit allen modernen Einrichtungen versehen, in nächster Nähe des Kurhauses und Königl. Theaters, bietet bei bester Verpflegung zu zivilen Preisen angenehmen Aufenthalt, Feinste **Referenzen.** 14112

Entfettungsbehandlung

gibt arztlich geprüfte Masseuse O. Kassberger, Langgasse 54 II.

Engländerin erteilt englischen Unterricht-Nach 6 Wochen vollkomm. Sicherheit in Konversation. Grosse Erfolge, erste Referenzen. Off. n. 13726 a. d. Exp. d. Bl. 13726

Variété-Apollo-Theater

Musik - Gesang - Tanz die ganze Nacht geöffnet.

Reichshallen.

Erstes vornehmst. Variétéa, Platze. 3 Minuten vom Kochbrunnen, Jeden Tag grosse Spezialitäten-Vorstellung.

Anfang 81/4 Uhr. Horwarth A. Serra. Excentric musical Akt.

3 Buccaris 14144 die lustigen Croaten.

The Annetys Acrobatic Combinations Akt, Cerson und Jeserich

Operetten Duett. Weinrestaurant 1. Stock. Tag und Nacht geöffnet.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 3. Juli 1913. 186. Vorstellung.

Letzte Vorstellung vor den Ferien! Die Meistersinger von Nürnberg. Oper in 3 Akten von R. Wagner.

Eva: Fräulein Sofie Wolf vom Opernhaus in Köln als Gast,

 * Hans Sachs: Herr Kammer-sänger Hans Spies vom Herzoglichen Hoftheater in Braunschweig als Gast.

Anfang 61/2 Uhr. Ende gegen 111/2 Uhr. Erhöhte Preise.

Operetten-Theater.

Gastspiel des Jantsch-Ensembles. Direktion: Egon Jantsch. Donnerstag, den 3. Juli 1913.

Die Vergnügungsreise. Reiseposse mit Gesang und Tanz in

4 Bildern von Fritz Friedmann-Frederich, Musik von Fritz Lehner. Inszeniert von Direktor Egon Jantsch. Dirigent: L. v. Donat.

Anfang 8.15 Uhr.

Tages-Fremdenliste

B. E. STATE

nach den Anmeldungen vom 2. Juli 1913.

Adkins, Frl. Lehrerin, Swatow (China) Adkins, Hr. Dr. med., Swatow (China)	Villa Hertha Villa Hertha
Albers, Hr. Kfm., Düsseldorf	Wiesbadener Hof
Amlung, Hr.,	Zur Sonne
Anders, Hr. Musikmeister m. Fr., Mainz Andrassy, Hr. Stud., Böblingen	Hansa-Hotel Aegir
André, Hr. Kfm. m. Fr., Nancy	Hotel Vogel
Andres, Hr., Augsburg	Zum neuen Adler
Aram, Hr. m. Fr., Cincinnati Arlt, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Royal
Arndt, Hr., Auerbach	Reichshof Pension Jeanette
Arnold, Frl., London	Viktoria-Hotel
Aschheim, Hr. Kfm., Johannesburg	Pension Grandpair
d'Aust, Hr. Generalsekr., Luxemburg Awinovitzki, Fr. Hofrat, Helsingfors	Quisisana
	Imperial
Bach, Hr. m. Fr., Wittlich	Englischer Hof
Bacharach, Hr. m. Fr., Hohensalza Bachofen, Hr. Kfm., Darmstadt	Englischer Hof
Baer, Hr. Kfm., Frankfurt	Pension Grandpair Bismarckring 41 II
van Beck, 2 Frl., Holland	Pension Rupp
Becker, Fr. Oberstleut., Beker, Hr. Kfm., Berlin	Minerva
Bell Mhoon, Fr. m. Tochter, San Franzisl	ko Zur Post Quisisana
Bellscheidt, Hr. Gutsbes., Ratingen	Pariser Hof
Berentzen, Hr., Köln	Prinz Nikolas
van der Berg, Fr., Iserlohn Berger, Fr., Kassel	Hospiz z. hl. Geist
Bergfeld, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Berlin	Hotel Berg Reichspost
Bergmann, Fr., Leipzig	Luisenstrasse 16
Bergsträsser, Fr., Darmstadt Bethge, Frl. Lehrerin, Hannover	Hotel Bender
Bieler, Hr., Frankfurt	Reichspost Europäischer Hof
Biermann, Hr. Major, Offenburg	Goldgasse 2
Biermann, Hr. Kfm., Petersburg	Quisisana
Blöbaum, Hr. Kfm., Dortmund Bloch, Hr., Frankfurt	Nonnenhof Europäischer Hof
Bosman, Hr. m. Fr., Rotterdam	Hotel Royal
Bottenwieser, Hr. m. Fr., Frankfurt	Prinz Nikolas
Bowman, Hr. Bischof m. Fr., Allentown Bowman, Fr., Allentown	Schwarzer Bock Schwarzer Bock
Brade, Hr. Kfm. m. Fr., Goldingen	Schwarzer Bock
Braun, Hr. Kfm, m. Fr., München	Wiesbadener Hof
Braun, Hr., London Braunschild, Hr. m. Fr., Köln	Wiesbadener Hof
Brown, Hr., Baltimore	Prinz Nikolas Nassauer Hof
Bruckwilder, Fr., Köln	Wiesbadener Hof
Brugger, Fr. Stadtbaurat, Beuthen	Weisses Ross
Buckies, Hr. m. Fr., Essen Buddens, Hr. m. Fr., Hamburg	Zur Stadt Biebrich Prinz Nikolas
Buhrke, Hr. Obersekr., Saarbrücken	Goldenes Kreuz
Burghoff, Hr. Dr., Hamburg	Kaiserhof
Calmsohn, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover	Alleggal
Brist, Hr. Kfm. m. Fam., Dortmund	Alleesaal Rhein-Hotel
llauss, Hr. m. Fr., Mügeln	Westfälischer Hof
Coblyn, Hr. Leut., Soesterberg (Holl.) Cohn, Fr., Berlin	Nassauer Hof
	Schwarzer Bock
an Dam, Hr. Fabr. m. Sohn, Amsterdam	Palast-Hotel
Dannulat, Hr. Ger. Sekr., Crone David, Hr. Referendar Dr., Berlin	Villa Küster
Demmer, Hr. Kfm., Düsseldorf	Kronprinz Taunus-Hotel
Diederich, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Central-Hotel
Diener, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau	Brüsseler Hof
Dickmann, Fr. m. Sohn, Westerburg Dietrich, Frl., Moskau	Evang. Hospiz Nassauer Hof
louwan, Fr., Irland	Quisisana
lirer, Hr. Architekt, Berlin Isch, Hr. Kfm. m. Fr., Fürstenwalde	Hotel Berg
ller, Hr. Pfarrer, Grossoberheim	Grüner Wald
inger, Hr., Haag	Vier Jahreszeiten
rny, Hr. Kfm., Mühlhausen	Zum neuen Adler
week, Fr. Schauspielerin, Düsseldorf	Hotel Krug
aerber, Fr. Kreisbaumeister, Neisse	Neugasse 3
alkenberg, Hr., Berlin-Friedenau alkenstein, Hr., Charlottenburg	Hotel Dahlheim
Downson Do Dollary 1	Englischer Hof anatorium Nerotal
an de Feen de Lille, Hr. m. Fam n. Ante	mobile Allers

Paerber, Fr. Kreisbaumeister, Neisse	Neugasse
Falkenberg, Hr., Berlin-Friedenau	Hotel Dahlhein
Falkenstein, Hr., Charlottenburg	Englischer Ho
v. Farnady, Fr., Budapest	Sanatorium Nerota
van de Feen de Lille, Hr. m. Fam. u. Au	tomobilf., Alkmaar
D	Quisisan
Feingold, Hr. Kfm., Berlin	Privathotel Intra
Feldt, Hr. Hauptm., Schleswig	Quisisanı
Fernald, Hr. Prof. m. Fr., Neu York	Alleesaa
Fielecke, Hr., Wetzlar	Wiesbadener Ho
Findulst, Hr. m. Fr., Brüssel	Hotel Nizza
Fischer, Hr. MagRat, Augsburg	Nassauer Ho
Flatow, Hr., Berlin	Europäischer Ho
Flaum, Hr. Schriftsteller Dr. m. Fr., Rom	Silvani
Fliedner, Hr., Ilmenau	Central-Hote
Frank, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wale
Frankenfeld, Hr. Konsul, Reinbeck	Zum Bärer
Freidberg, Hr. Kfm., Kowno	Central-Hote
Fresco, Hr. Kfm., Amsterdam	Reichsho
Freudberg, Hr. Kfm., Kowno	Zum Kran:
Frick, Hr. Kfm., Wiesbaden	Wiesbadener Ho
Friedländer, Hr. DiplIng. m. Fr., Aachen	
Fuchs, Hr. Dir. m. Fr., Budapest Me	tropole u. Monopol

Garrison,	Hr.	Grossh.	Hofschauspieler	m.	Fr.,	Köln

and the second of the second s	de Alley ANDIM
	Reichshof
Gerlach, Hr. Bankier, Brückenau	Taunus-Hotel
Gentner, Hr. Bürgermeister, Augsburg	Nassauer Hof
Ghawin, Fr., Homel	Nerostrasse 36
Gilbert, Hr., England	Christl. Hospiz II
Gillmeister, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Central-Hotel
Giawa, Hr. OberbAssistent m. Fr., Kö	In Reichshof
Gólasrynska, Frl., Posen	Kellerstrasse 6
Goodall, Hr. m. Fr., London	Viktoria-Hotel
Gosse, Hr. Kfm., Hamburg	Hotel Berg
Gottlieb, Hr. m. Tochter, Oberstein	Grüner Wald
Grabau, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Grüner Wald
Greef, Fr., Köln	Metropole u. Monopol
Grimm, Hr. Kfm., Berlin-Friedenau	Hotel Nizza
Grober, Hr. Kfm., Strassburg	Pension Zietzoldt
Groppler, Hr. Dr., Berlin	Grüner Wald
Grosse, Fr., Hannover	Reichspost
Grossmann, Hr. Kfm. m. Fr., Loerrach	Grüner Wald
Grove, Frl., Berlin	Prinz Nikolas
Grün, Fr., Darmstadt	Hotel Bender
Grünstein, Hr. Kfm., Frankfurt	Reichspost
de Gruyter, Hr., Haag	Rose
Gillich, Frl., Hamburg	Hotel Fuhr
Günther, Hr. Gutsbes. m. Fr., Hartman	asdorf Silvana
tenenon, Hr. m. Fr., Paris	Nassauer Hof
Gutenkundt, Hr., Heisterbach	Zur Stadt Biebrich
Gutsche, Frl., Berlin	Prinz Nikolas
Hachenberges, Hr. m. Fr., Frankfurt	Milnehner Hof

Hachenberges,	Hr.	m. Fr.,	Frankfurt
Haever Hy m	TO-	Davlin	

Münchner Hot Central-Hotel

Hagenström, Fr. Rent., Paris Hahn, Hr. Kfm., Freiburg i. B. Hansey, Fr. Rent. m. Begl., Brüssel Hapke, Fr., Hannover Hartlmater, Hr. Kfm., München Haseloff, Hr. Postverwalter m. Fr., Drewit Haseloff, Hr. Kfm. m. Fr., Philippsthal Hatzfeld, Hr. Kfm., Diflenburg Haug, Frl., Konstanz Hausen, Fr., Saarlouis Hecht, Hr. Kfm., Freiburg i. B. Heller, Hr. m. Fr., Stettin Henderiks, Frl., Holland Henius, Hr. Dir., Berlin Henken, Frl., Westerstede v. Henning, Hr. Leut., Lieguitz Henrion, Hr., Rüssingen Herkendell, Hr. m. Fr., Gelsenkirchen Herz, Hr. Kfm., Köln Herzberg, Fr. m. Tochter, Berlin Heschak, Hr. Kfm. m. Fr., Ronneburg Hesselberger, Fr. Amtsrichter, Nürnberg Heusel, Fr. m. Kindern, Riga Heyne, Hr., Dresden Hiller, Hr. Kfm., Alzey	Viktoria-Hotel Reichshof Bellevue Reichspost Hotel Berg Z Erbprinz Lunion Grüner Wald Reichspost Reichshof Hotel Berg Pension Rupp Nassauer Hof Goldene Kette Prinz Nikolas Pariser Hof Evang. Hospiz Grüner Wald Englischer Hof Einhorn Weisses Ross Hotel Epple Central-Hotel Union
Heusel, Fr. m. Kindern, Riga	
Heyne, Hr., Dresden	Central-Hotel
Hirsch, Hr. m. Fr. u. Enkel, Ulm a. D.	Union Imperial
Baronin v. Hirschfelde, Karlsruhe	Viktoria-Hotel
Hochhaus, Hr., Finthen Hofmann, Hr., Gaubischofsheim	Augenheilanstalt Augenheilanstalt
Höllmann, Hr., Sonnenberg	Erbprinz
Holtermann, Hr., Ahlert	Privathotel Intra
Holzer, Hr. Baurat, Augsburg	Nagagner Hof
Hubertus, Frl. Diakonissin, Berlin-Lichterfel Humpert, Hr. Operasänger Dr., Bonn	de, Evang. Hospiz Nonnenhof

Inkert, Fri., Westerburg Iser, Fri., Dörnsdorf Israelson, Hr. Kfm., Riga Jacobson, Hr. Kfm., Amsterdam Jezierski, Hr. Propst, Lublin Jonas, Hr. Rent., Danzig Joseph, Fri., Berlin Jugl, Geschw., Bettlern i. B.	Evang. Hospiz Erbprinz Alleesaal Hotel Berg Hospiz z. hl. Geist Palast-Hotel Hotel Weins Erbprinz
Jung, Hr. m. Fr., Diez	Rhein-Hotel
Kahn, Hr. Kfm., Mannheim	Nonnenhof

		Accelli-110(6)
	Kahn, Hr. Kfm., Mannheim	Nonnenhoi
	Kahn, M., Hr., Paris	Rose
	Kahn, H., Hr., Paris	
	Kaiser, Hr. Kfm., Köln	Rose
١		Grüner Wald
1	Karoly, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Central-Hotel
ı	Kehler, Frl., Biebrich	Zum Posthorn
ı	Kempen, Hr., Köln	Goldenes Kreuz
1	Kesel, Hr., London	Haus Wenden
I	Kilian, Hr. Kunsthändler, Strassburg	Union
١	Kirberg, Hr. Kfm., Hilden	Zur Stadt Biebrich
١	Klophert, Hr. Dr. med., Düsseldorf	Taunus-Hotel
1	Knabe, Hr. Kfm., Zürich	Hotel Weins
J	Knie, Hr., Frankfurt	
i	v. Köckritz, Hr. Amtmann, Mengede	Heidelberger Hof
ı	Kohn, Hr. Kfm. m. Fr., Wien	Rose
ı		Hotel Vogel
ı	Kopp, Fr., Esch	Augenheilanstalt
ı	Koven, Hr. Ing., Köln	Goldenes Kreuz
١	Krause-Laurens, Fr. Pfarrer, Zerbst	Privathaus Octting
ı	Krause-Laurens, Hr. Pfarrer, Hecklingen,	Privathaus Oetting
١	Krengel, Hr. Ober-Stadtsekr. m. Fr., Wat	
ı		Hansa-Hotel

reyseld, Hr. Dr., Berlin rrieg, Hr. Fabrikbes., Tiegenhof	Prinz Nikolas Quisisana
röber, Fr., Dresden rücke, Fr. Pfarrer m. Tochter, Balle	Villa Emilie
	Pension Grandpair

Kranef, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld	
Kuhn, Fr. u. 2 Frl., Cincinnati	
Kunosi, Hr. Dr., Budapest	
Kupffer, Fr., Hannover	
Kupfer, Hr., Rotterdam	
Landon, Hr. Kfm. m. Fr., Lodz	
Langemann, Frl., Paris	

Landon, Hr. Kfm. m. Fr., Lodz	
Langemann, Frl., Paris	
Latsch, Hr. Ing. m. Fr., Leipzig	Zum
Legler, Fr., Pirna	zum
Lehwess, Hr. Kfm., Berlin	-
Lejeune, Hr. m. Fr., Petersburg	1
Lenk, Hr. Fabr., Lengenfeld	
Lenssen, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf	
Levide, Fr., Köln	Beuers
Leuschner, Hr. m. Fr., Kruschwitz	
Levie, Hr. Kfm., Berlin	
Levy, Hr. m. Fr., Aachen	Sendi
Lewinson, Hr., Petersburg	1
Lindenberg, Hr.	
Littauer, Hr. Dr. chem., Köln	
Littauer, Hr. Kfm., London	
Löwenfisch, Hr. m. Fr., Warschau	Per
Lubs, Hr. Kfm. m. Fr., Stettin	Flohrs
Lüdeking, Hr., Mainz	Pionis
v. Lukin, Hr. m. Fr., Petersburg	**
	P

artino, and antime in Fr., Section	Tionis Linuthofel
Lüdeking, Hr., Mainz	Zur Sonne
v. Lukin, Hr. m. Fr., Petersburg	
. Davin, Mr. M. Pr., receisourg	Prinz Nikolas
Malilieskow, Hr. Dr., Moskau	Nassauer Hof
Martens, Hr. Inspektor m. Fr., Amsterd	
Marx jun., Hr. Kfm., Düsseldorf	
Mark III. Cl. Killin Disseller	Heidelberger Hof
Mack, Hr., Cincinnati	Rose
Mannet, Hr. Baumeister, Königstein	Nonnenhof
Mehlhorn, Hr. Fabrikbes., Schweinsberg	Reichspost
Messner, Hr. Lehrer m. Fr., München	
Michel, Hr. Kfm., Weimar	Hotel Krug
	Hotel Krug
Mohr, Hr., München	Europäischer Hof
Morgan, Hr. Kfm., Essen	Hansa-Hotel
Moritz, Hr. Kfm., Leinefelde	Hospiz z. hl. Geist
Morron, Fr. m. Bed., Neu York	
	Kaiserhof
Moses, Hr. Kfm., Berlin	Metropole u. Monopol
Mühe, Hr., Freiburg	Viktoria-Hotel
Müller, Frl. Schriftstellerin, Aachen	Villa Schaare
	. with October 6

Nadler, Hr. Kfm., Charlottenburg
Naegels, J., Hr. m. Fr., Antwerpen
Naegels, E., Hr. m. Fr., Antwerpen
Naumann, Hr., Berlin
Naumann, Hr. m. Fr., Baderitz
Nawrocki, Hr. Propst, Kriewen
Nebelung, Hr. Kfm., Blankenese
Neuss, Hr. Dr., Stolp
Noetzel, Hr. Leut., Insterburg
Nold, Hr.
North, Hr. Kfm., Essen
Niischen Frl Rilstein i W

Ogilvi, Frl., Londo	on
Ohlsen, Frl., Ham	burg
Oppenheimer, Hr.,	Heilbrunn

Imperial Zum Kranz neuen Adler Weisses Ross Grüner Wald Nassauer Hof Weisses Ross Hotel Vogel Privathotel Zur Post g-Eden-Hotel assauer Hof Reichspost Hansa-Hotel Hansa-Hotel nsion Karpin Privathotel

Taunus-Hotel

Reichspost Central-Hotel

Sanatorium Nerotal

Rose

lof

Reichshof Prinz Nikolas Prinz Nikolas Zur Stadt Biebrich Westfälischer Hof Hospiz z. hl. Geist Einhorn Hotel Berg Pension Heinsen Reichspost Hansa-Hotel Christl. Hospiz II

Quisisana Hotel Fuhr Europäischer Hof

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampo.

Datum: 2. Juli.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mitte
Luftdruck red, auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	755.2 765.5	754.0 764.1	752.4 762.5	758.9 764.0
Thermometer (Celsius)	12.2	15.7	13 8	13.6
Dunstspannung (Millimeter)	8.1	8.6	9.0	8.6
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	76	64	80	73.8
Windrichtung	NW 2	NW 3	NW 3	-
Niederschlagshöhe (Millimeter)		0.0		_

Niedrigste Temperatur: 10.9

Wetteraussichten für Freitag, den 4. Juli. Meist trübe, Niederschläge, kühl, westliche Winde. Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a M.

***************************** Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges. Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenraumen, Gesell-schaftszimmer f. Hochzelten, geschlossene Gesellschaften, Thée-dansants etc. Beichhaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise). Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an. Pilsener Urquell Münchener Exportbier Bürgeri. Brauhaus. Löwenbräu. Wiesbadener Felsenkeller - Bier.

Weingrosshandlung 13807

Spezialitat: Rheingauer Original-Gemachse. W. Ruthe, Hofieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs. Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersalon des Kurhaus-Restaurants durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.



Café-Restaurant "Orien

Unter den Eichen Tel. 860 Täglich von 4-11 Uhr: Künstler-Konzer

Eintritt frei.

Pächter Josef Deck

Hotel Einhorn

Marktstrasse 32 Wiesbaden Mittelpunkt der Stadt, Haltestelle der Elektrischen, Rote und Blaue Linie.
Inhaber: Georg Müller. Telephon Nr. 186.
Altrenomiertes und bestempfohlenes Hotel-Restaurant, freundlich Restaurationsräume. Komfort. Einger. Fremdenzimmer mit und ob Pension zu mässigen Preisen. (Zimmer von 2. – Mk. an. Pension v 5. – Mk. an.) Vorzügliche Küche. Mittagstisch von 1.50 M. an. Abonnement Ermässigung. Reichhaltige Frühstücks- u. Abendkart

Gut gepflegte Biere.

Wiesbadener Felsenkeller. — Münchener Spatenbräu.

Ausgewählte Weine erster hiesiger und ausw. Firmen. Spezialität: 1911 er Riesling im Ausschank,

Erstklassiges internationales Töchter-Institut "Almonte"

73 Walkmühistrasse 73.

Wissenschaftliches und Haushaltungs-Pensionat geseschaftl. Ausbildung — Akad. Mai- u. Zeichenschule geledurch akad. Maler. Warm empfohlen von Eitern. Umgangssprachen frund engl. auch italien. 4 Nationallehr. im Hause. Sorgf. Pilege Erziehung. Grosses Haus. (Zentralheiz. elektr. Licht). — Herrliche Wald!s Prospekte, Ia. Referenzen und Ansichten durch die Vorsteherin: 13819 Frau Hetty Kindsoh

Pension Am Kurpark

Telephon 6562 WIESBADEN Telephon 6569 Bodenstedtstrasse 3, Ecke Parkstrasse.

In luftiger, kühler Lage, ohne Strassenlärm, in eigener Villsinmitten von Gärten direkt am Kurpark gelegen, in nächste Nähe des Kurhauses und Königlichen Theaters. Elektr. Licht. Centralheizung. Beste Empfehlungen über erstklassige Küche-

Mit modernem Komfort neu eingerichtet. Mahlzeiten an kleinen Tischen. Thermal- und Süsswasser-Bäder im Hause. 1405

Oppenheimer, Oppenheimer, Oppermann, I Oreick, Hr. P. Oswald, Hr. F Oswald, Frl.,

Nr. 154.

Paass, Hr. m. Passavant, Hr

Paegelow, Hr. Paehler, Hr. (Pallmann, Hr. Parker, Hr., N Parker, Hr., N Partzsch, Hr. Peinelt, Frl., Petrov, Exzell

Pfaff, Hr., Ko Philipp, Hr. K Philipott, Hr.

Pickelin, Fr., Pines, Hr. Stu Pipho, Frl. Le Pleis, Hr. Kfn Plückhahn, Fr Poortmann, H Porsch, Hr. n Post, Hr. Fabr Proske, Hr. K

Quesse, Fr. Dr

Rabinovitch, F. Rädel, Hr., Fo Rausen, 2 Frl., Reichl, Hr. Di Reichl, 2 Frl., Reid, Hr. m. 1 Redulski, 2 Hr Redulski, 2 Fr Regout, Hr. R Richter, Hr., 8 Richa, Hr. Ing Röder, Hr. Kf Rössel, Hr., H Rohde, Fr. m. Rohde, Hr. Kf Rohrbeck, Hr. Romes, Fr., Bie Rothfuchs, Hr. Rothstein, Hr.

Saalberger, Hr Salomon, Hr. ; Saborsky, Hr. Samuel, Hr. K Sanders, Fr. u. Schäfer, Hr. K Schaller, Hr. 1 Scherer, Fr., W Schidmaski, Hr Schiffmann, Fr.

Familien und Luftige

Hervor

Im Kurp Thermalbader,

Art u. heilgymna

Thermalbä

Am Kranz

40 Zimm Thermalbä Nr. 154.

Oppenheimer, Hr. Kfm., Berlin

Oppermann, Fr., Weisskirchen Oreick, Hr. Prof., Warschau Oswald, Hr. Fabr., Gefell Oswald, Frl., Gefell

Passavant, Hr. obering., Michelbacher Hütte

Paegelow, Hr., Berlin Paehler, Hr. Geh. Ober-Reg.-Rat Dr., Kassel,

Philipp, Hr. Kanzleirat m. Fr., St. Ingbert Philipott, Hr. m. Fr., Sunbridge wells (England)

Petrov, Exzell., Hr. General m. Fr., Petersburg Sendig-Eden-Hotel

Paener, Hr. Gen. Ober-Reg. Rac Pallmann, Hr. Kfm., Duisburg Parker, Hr., Nelson Parker, Hr., Melbourne Partzsch, Hr. m. Fr., Haarzburg Peinelt, Frl., Dörnsdorf Petron, Progl. Hr. General m. Fr., P.

Pickelin, Fr., München Pines, Hr. Stud., Petersburg Pipho, Frl. Lehrerin, Hannover Pleis, Hr. Kfm., Remscheid Plückhahn, Fr. Obering., Heiligenbeil Poortmann, Hr. Holland

Poortmann, Fr. Holland Poortmann, Hr., Holland Posts, Hr. m. Fr., Neustadt Post, Hr. Fabr. m. Sohn, Hagen i. W.

Rabinovitch, Hr. Dr. med. m. Fr., Moskau Ridel, Hr., Forchheim

Rausen, 2 Frl., Königsberg Per
Reichl, Hr. Dir., Dörnsdörf
Reichl, 2 Frl., Dörnsdörf
Reichl, 2 Frl., Dörnsdorf
Reid, Hr. m. Fr., Wilbelmshaven
Redulski, 2 Hrn., Warschau S
Redulski, 2 Frl., Warschau S
Regout, Hr. Rent. m. 2 Töchtern, Maastricht
Rickmers, Fr., Hamburg Vir
Rickmers, Fr., Hamburg Zur
Richter, Hr., Schöneberg Zur
Richter, Hr., Schöneberg Vir
Richter, Hr., Hr., Offenbach
Rössel, Hr., Hertlingshausen Zur

Proske, Hr. Kfm., Kassel

Rausen, 2 Frl., Königsberg

Rössel, Hr., Hertlingshausen

Rohde, Fr. m. Tochter, Wien Rohde, Hr. Kim., Bonn

Rohrbeck, Hr. Kfm., Stettin Romes, Fr., Biebrich Rothfuchs, Hr. m. Fr., Brazil Rothstein, Hr. Weinhändler, Würzburg

Saalberger, Hr. Kfm., Berlin Salomon, Hr. m. Sohn, Philadelphia Saborsky, Hr. Kfm., Budapest Samuel, Hr. Kfm., Berlin Sanders, Fr. u. Frl., Winnipeg Schüfer, Hr. Kfm., Düsseldorf Schüller, Hr. Kfm., Saarbrücken

Schaller, Hr. Kfm., Saarbrücken

Schidmaski, Hr. Kfm., Annaberg

Schiffmann, Fr. Rent, m. Tochter, Meseritz i. Posen

Scherer, Fr., Wien

Quesse, Fr. Dr., Neubabelsberg

Oppenheimer, Fr., Berlin

Pfaff, Hr., Koblenz

Kuranstalt Dietenmühle

Hotel Weins

Grüner Wald

Zum Falken

Augenheilanstalt Geisbergstr. 14 I Grüner Wald

Wiesbadener Hof

Goldenes Kreuz

Taunus-Hotel

Viktoria-Hotel

Viktoria-Hotel Reichshof

Grüner Wald

Hotel Berg

Reichspost Einhorn

Nonnenhof

Quisisana

Erbprinz

Alleesaal

Zur Sonne

Pension Monbijon

Evang, Hospiz Schwarzer Bock

Schwarzer Boek

Vier Jahreszeiten

Zur Stadt Biebrich

Zur Stadt Biebrich

Kuranstalt Dr. Abend

Reichspost Zum Spiegel Metropole u. Monopol Einhorn

Vier Jahreszeiten Grüner Wald

Kaiserbad Wiesbadener Hof

Fürstenhof

Reichspost Reichshof

Nassauer Hof

Zum neuen Adler

Privathotel Intra

Taunusstrasse 28 I

Hotel Epple Hotel Vogel

Pension Elite

Central-Hotel

Weisses Ross

Zur Stadt Biebrich

Luftkurort Neroberg

Metropole u. Monopol Zum Falken Viktoria-Hotel

Hotel Vogel

Schimmel, Fr. m. Tochter, Elberfeld

Taunus-Hotel

Nassauer Hof

Taunus-Hotel

Augenheilanstalt

Goldener Brunnen

Augenheilanstalt

Evang. Hospiz

Weisses Ross

Hotel Krug

Nerotal 31

Burghof

achtungen

hter: Ed. Lampe. 9 Uhr Mittel abends 752.4753.9 764 0 13.6 8.6 80 73.3 NW 3

peratur: 10.9 den 4. Juli. tliche Winde.

hysikal. Vereins,

sbaden les. . sowie nach i, Gesellsants etc.

zise). Platten xportbier Bu. er. g 13807 vädise.

s s. Königs.

Königlichen Restaurants int gegeben. t "Orien

nkt der Stadt. Nr. 186. taurant, freundlich mmer mit und oh ik, an, Pension ve von 1,50 M. an, s cks- u. Abendkar

Spatenbräu. usw. Firmen. schank,

nales monte"

ensionat gese henschule gel mgangssprachen fr Vorsteherin: Hetty Kindsol

rpark elephon 6569

in eigener Villa-gen, in nächster Elektr. Licht. lassige Küche.

eiten an kleinen m Hause, 14058

Fremdenpension mit allem Komfort Thermalbäder - Lift

13874

Kotel und Badhaus zum Kranz

nahe Theater und Kurhaus

Diätetische Küche Empfohlen durch den Deutschen Offizier-Verein.

Am Kranzplatz und Kochbrunnen - Bes. Emil Becker. 40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle.

Thermalbäder 70 Pf., 6 Stack Mk. 3.50. Thermaldusohen.

Kohlensäurebäder. 140

Schirmmacher, Hr. Rent. m. Fr., Orteisburg Schmidt, Fr., Nürnberg Schmidt, Fr., Nurnberg Schmidt, Hr. Kfm., Elsen b. Grevenbroich Schmidt, Hr. Kfm., Elberfeld Continental Grüner Wald Schode, Hr., Südafrika Schode, Frl., Südafrika Nassauer Hof Nassauer Hof Schönborn, Hr. m. Fam., Berlin Schöner, Hr. Ing., Aplerbeck Schönmehl, Hr., Worms Schlossplatz 1 Wiesbadener Hof Hospiz z. hl. Geist Schröder, Hr. Prof., Neuwied
Schröder, Hr. Oberzahlmeister a. D. u. Rechn.-Rat m. Faun.,
Metz
Reichspost Reichspost Schüler, Hr. Hofbuchhändler, München Grüner Wald Schulze, Hr. m. Fr., Dresden Schwager, Hr., Königstein Schwager, Hr. m. Fr., Linden Schwarz, Hr. Kfm. m. Fr., Oppenheim Zur Stadt Biebrich Nonnenhof Europäischer Hof Zum neuen Adler Schwarzer, Hr. Kfm., Tamshausen Segler, Frl., Berlin Seibel, Hr. m. Fr., Boston Zur Stadt Biebrich Prinz Nikolas Central-Hotel Bellevue Seidl, Hr. Fabr. m. Fr., Mähr.-Schöneberg Seid, Hr. Fabr. m. Fr., Mähr.-Sch Seitz, Hr. m. Fr., Hamburg Sennartz, Hr. m. Fr., Düsseldorf Seratzky, Hr. Offizier, Lille Siegel, Hr., Merseburg Siegel, Hr. Kfm., Arnstein Simon, Hr. Rent., Deutsch-Oth Simon, Hr. Kfm., München Skarna, Hr. Stabsaust De. Frank Brüsseler Hof Vier Jahreszeiten Taunus-Hotel Pension Elite Pariser Hof Einhorn Skorna, Hr. Stabsarzt Dr. m. Fam., Kottbus Slawoutzki, Hr. Kfm., Soltonoscha Sledzinski, Hr. Pfarrer, Stupin He Hotel Fuhr Hotel Warschau Hospiz z. hl. Geist Hotel Royal Slotboom, Hr. m. Fr., Rotterdam Spaan, Frl., Holland Spenler, Hr., Okriftel Spiekermann, Hr. Oberlehrer, Delmenhorst Pension Rupp Augenheilanstalt Brüsseler Hof Union Stamm, Hr., Obertiefenbach Staudter, Hr. m. Fr., Nürnberg Steenebrigge, Hr. Kfm., Neuwied Stempfle, Hr., Augsburg Nerostrasse 15 Grüner Wald Nassauer Hof Frhr. v. Stengel, Hr. Major, München, Stern, Fr., Bleistadt Sternberg, Hr. Kfm., Giessen Flohrs Privathotel Schwarzer Bock Europäischer Hof Sternberger, Hr. m. Fam., Greensboro Viktoria-Hotel Stiess, Hr. Sekr. m. Fr., Hannover Stigliz, Frl., Kassel Webergasse 44 Hotel Berg Stolze, Frl., Halle Geisbergstr. 24 Zur Sonne Stotz, Fr., Finne Stotz, Hr., Springen Strauss, Hr., Nürnberg Ströder, Hr. Dipl.-Ing., Düsseldorf Stumpf, Hr. Kfm., Strassburg Sturzmekel, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld Kronprinz

Teleki, Fr., Budapest Thelen, Hr. Kfm., Hilden Thieler, Fr., Nürnberg Thies, Hr. Kfm., Mannheim Tietze, Fr., Moskau Togrund, Fr., Haus Etgendorf b. Redburg Träger, Lina, Frauenstein Triebsch, Hr., Breslau Tromp, Hr. Dr. jur., Holland Tromp, Fr., Holland

Udewald, Hr. Kfm., Berlin van Uffon Vinkhuysen, Fr., Arnheim Uhlbruck, Hr., Neuss

Christl, Hospiz I Zum Hahn Hotel Bender Hotel Krug Nonnenhot

Hotel Krug Zum Hahn Zur Stadt Biebrich Grüner Wald Nassauer Hof Villa Küster Augenheilanstalt Central-Hotel Viktoria-Hotel

Grüner Wald Nassauer Hof

Reichspost

Kaiserbad Uhlenherb-Terwagt, Fr., Haag Uhrhan, Frl., Rottenburg Unger, Hr., Posen Hospiz z. hl. Geist Metropole u. Monopol Hotel Weins Prinz Nikolas

Valentin, Fr., Berlin Veirese, Gebr., Antwerpen Vincent, Hr. Rent, m. Fam., Arnheim Vitoviez, Hr., Niedernhausen Vockrodt, Hr. m. Fr., Moskau Vogelweyt, Hr. Kfm., Stuttgart Vollmring, Hr. m. Fr., Pfaffendorf Vollmüller, Fr., Mainz Vos, Hr. Lehrer m. Fam., Blormineton

Wakezynska, Fr. Rent., Bad Oldesloe Weber, Frl., Essen Weber, Hr., Bromberg Wegen, Frl., Andernach Wehner, Hr. Kfm., Köln Wellritzstrasse 50 Hotel Adler Badhaus Christl, Hospiz II Weidemann, Fr., Frankfurt Augenheilanstalt Weidenbecher, Hr. Dipl.-Ing., Augsburg Weinberg, Frl. Konzertsängerin, Berlin Weiss, Hr. Kfm., Zweibrücken Zum neuen Adler Weiss, Hr. Kfm., Zweibrücken
Wendlandt, Fr. Rechtsanwalt, Berlin
Weisses Ross
Weppermann, Hr. Kfm., Köln
Werner, Hr. Offizier, Schlettstadt
Wertheim, Hr., Kassel
Wichmann, Hr. Ing., Leipzig
Wichmenn, Hr. Ing., Leipzig
Wichnevsky, Hr. Hofzeremonienmeister
Kaisers von Russland, Nizza
Ross
Wiedemann, Frl.
Willen, Hr. Kontreadmiral
Willen, Hr. Kontreadmiral

Prinz Nikolas Reichspost Wilken, Hr. Kontreadmiral Wingender, Hr. m. Fr., Brüssel Winke, Hr., Budapest Winter, Hr. Redakteur Prof. Dr., Meissen Zur Sonne Villa Emilie Winterberg, Hr. Schiffsoffizier m. Fr., Bremen Winterhoff, Hr. Kais. Bankbuchhalter, Trier van Witt Vinkhuysen, Fr., Haag Reichshof Rhein-Hotel Nassauer Hof Wolff, Fr., Schlawe (Pommern)
Wolff, Hr. Fabr, m. Fr., Ludwigshafen
Wrede, Hr. Kfm., Köln
Wüllenweber, Hr., Dümlinghausen Veisses Ross cankfurter Hof Auropäischer Hof Goldener Brunnen Wylie, Frl., London Viktoria-Hotel

Zickendrath, Frl., Herborn Ziegler, Hr. Kfm., Ruhla Zinner, Hr. Kfm., Ungwär (Ung.) Pension Grandpair Sanatorium Nerotal Westfälischer Hof Zimmermann, Hr., Neu York

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammes
Bis 1. Juli	57 222 466	33 848 144	91 070 610
Zusammen	57 688	88 992	91 680

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich: Städtisches Verkehrsbüre.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel am Park, in unvergleichlicher Lage, dicht am Kurhause und Königl. Theater. Eigene bekannte Therme, Radioaktivität 11 Mache. 150 Zimmer. 50 Privat- und Thermalbäder Luftige Lage, kühle Räume. Gäraga, Terrassen. Zahlreiche, behagliche Gesellschaftsräume. Neue Empfangshallen. Feines Restaurant. Fernsprecher 119, 120, 454, 467.

Conzer HOTE Prinz Nicolas

Haus des Deutschen Offizier-Verein das erstklassigste Hotel am Hauptbahnhofe.

Eigene Thermalbäder Anlage. Mässige Preise. -:- Pension.

Hotel Grüner Wald

Frankfurterstr. 12

Teleph. 6279

Zentralheizung — elektr. Licht

Inh. C. Iven u. B. Welgel.

Altrenommiertes Hotel, vollständig neu und feuersicher gebaut, 3 Minuten von den Kuranlagen, Kurhaus und Königl. Theater.

Im Restaurant: Diners à part zu Mk. 1,60, 2,25, 3. — Abonnement. — Soupers Mk. 1,60 u. höher. — Reichhaltige Abendkarte. Hervorragende Weine aus eigenem Lager. — Allein-Ausschank von Münchener Hofbräu. — Pilsener Urquell.

Sanatorium Dietenmühle, Parkstrasse 44 und 46 (Strassenbahnhaltestelle Dietenmühle)
Telephon 33 u. 3491.

Für Nerven- und innerlich Kranke, sowie Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige. Das ganze Jahr geöfinet. 13972a Im Kurpark gelegen, kühl im Sommer, geschützt im Winter. Moderne Einrichtungen für die gesamte Hydrotherapie, spez. medikamentöse und Kohlensäure, sowie Wiesbadeuer Thermalbüder, ganz u. Teil-elektrische Glüh- u. Bogenlichtbäder, farad,-, galvan.-, Franklin- u. Wechselstrom, 4-Zellenbad, Hochfrequenzstrom (d'Arsonvallsation), Roentgenapparat. Massage jeder Art u. heilgymnast. Apparate. Diätet. Kuren. Zimmer inkl. Pension u. Kur von 10 Mk. an. Nähere Auskunft durch das Bureau u. die leitenden Aerzte Dr. Fedor Plessner u. Dr. Fritz Reich

Orig. Holländ. Café & Bolsstube Webergasse 9.

Telephon 4682. Nachste Nähe: Kurhaus, Kaiser Friedrich Denkmal. Angenehmer Aufenthalt, auch für Damen. Sehenswürdigkeit Wiesbadens. Spezialität: Ia Knickebein. 13894 Vornehme Bedienung in Nationaltracht. Geöffnet bis 3 Uhr Morgens.

■ Damen-Frisir-Salons

Wilhelmstr. 10 Coiffeur Jung Hotel Metropole Beste Ausführung aller Haararbeiten & Reparaturen. Manicure, Schönheitspflege.

Buch- und Kunsthandlung **Hermann Harms** 12 Friedrichstrasse 12 (Nithe Wilhelmstrasse) 14090 Romane Beisebücher Postkarten. Jedermann lernt Englisch sprechen. esen, schreiben aus der Zauberfibel Mk. 3.75. — Französ. Mk. 2.40.

Bilz, Naturheilverfahren M.33.—

Sofort alle Neuerscheinungen.—

Taunusstrasse 39¤ Elegant möbl. Zimmer

mit und ohne Pension. Mässige Preise. 13976 Elektr. Licht.

HOTEL

Practitvolle Lage gegenüber Park und Kurhaus Zimmer von Mk. 3.-, mit Pension von Mk. 8.- an.

Zwei renommierte Häuser mit ganz vorzügl. Verpflegung bei mäßigen Preisen.

Naturreine Weine direkt vom Produsenten Jeglicher Comfort und moderne Einrichtung Thermal- und Kohlensäure-Bäder - Garten.

Besitzer: lames Frei.

April - Oktober auch Kurhotel Bad Salzig a. Rh. Zentrale ruhige Lege im besten Villen-Viertel - Konigl. Theater und Kurhaus - Pension von

Die von mir erfundenen, gesetzlich geschützten

bewähren sich fortgesetzt in ganz hervorragender Weise bei allen Stoffwechsel-Krankheiten, selbst bei schweren und veralteten

Gicht und Rheumatismus,

Gelenk-Entzündungen und Versteifungen, Gliedersucht, Nerven-Entzündungen, allg. Säfte-Verderbnis, Hautleiden. Diabetes, Neuralgie, Neurasthenie. Selbst bei Arthritis deformans lässt sich wenigstens noch Linderung erzielen. Der Erfolg ist manchmal geradezu überraschend, oft nach 1—2 Bädern schon ganz bemerkenswert. Zahlreiche Patienten, die mit Bahnkrankenwägen, Auto oder sonstigem Fuhrwerk hergebracht wurden, konnten nach kurzer Zeit ohne Hilfe allein gehen und Ausfüge machen. Die größesten Schmerzen werden schnell gemildert oder verschwinden ganz. Viele, die berühmte Heilquellen umsonst aufsuchten, fanden hier Besserung und Heilung.

Knabe S. aus E. lag 5 Wochen an Fussgelenkentzündung erfolglos im Spital im Gipsverband. Unter Tränen erzählte seine Mutter, dass der Fuss abgenommen werden solle. Nach nur 3 Bädern konnte der Knabe ohne Stock durch das Badezimmer gehen, und Ronnte der Knabe ohne Stock durch das badezimmer gehen, und nach 10 Behandl. die Kur als völlig geheilt beenden. — Herr W. aus V. litt an schwerer Gicht des l. Armes bis zum Schultergelenk mit unerträglichen Schmerzen; die Finger waren ganz steif und konnten nicht geschlossen werden. Jod brachte die starken Anschwellungen von Handrücken und Arm nicht fort. Nach nur einem Bad waren die Finger beweglich, nach zweien konnten sie wieder ganz geschlossen werden und war die Anschwellung beinahe völlig beseitigt. Die Kur wurde aber noch einige Zeit fortgesetzt, bis der Körner genzilich von allen gichtischen Ablagerungen bebis der Körper gänzlich von allen gichtischen Ablagerungen be-freit war. — Frl. E. aus B., Oberin eines grossen Spitals, litt an Anschwellungen beider Beine, grosser Schwäche und Schmerzhaftigkeit, so dass sie ganz zusammenbrach. 2 Fuss und 2 Voll-Plantacid-bäder stellten sie völlständig wieder her, zum Staunen ihrer Be-kannten und Vorgesentzten kannten und Vorgesetzten.

Durch die Bäder nebst zugehöriger Behandlung erzielen wir eine gründliche Lockerung der Krankheitsstoffe im Körperinnern und ihre Ausscheidung durch Haut, Darm und Nieren. Je nach der Schwere des Falles sind 10—20 Bäder erforderlich, die nur im Sanatorium verabreicht werden können. Preis für Wohnung, Beköstigung, Licht, ärztliche Beratung und alle sonst. Kurmittel Fr. 8—10, je nach Zimmer, Fr. 10.— Aufnahmegebühr und Fr. 4.— für die Plan-tacidbäder alle 2 Tage.

Die Methode ist kein Schwindel, sondern streng wissenschaftlich und

tausendfach erprobt.

Auch bei allen sonstigen chronischen Leiden, wie Verdauungs-, Nerven- und Frauenleiden grosse Erfolge durch unser erprobtes Verfahren. Herrliche Lage. Grosse Bäder und Luftbäder.

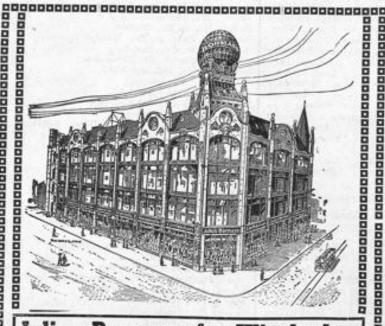
Man verlange illustrierten Prospekt Nr. 41 von F. Fellenberg,

Sanatorium Erlenbach a. Zürichsee.

Junelen Goldu. Silberware

Wilhelmstr. 38 S: Maj.d. Kalsersu. Königs Telefon Nº 45.

Auslandsporto: Karten 10 Pf., Briefe 20 Pf.



Julius Bormass 6. m. Wiesbaden

= Warenhaus modernen Stils. ==== Strengste Reellität. Aufmerksamste Bedienung.

Grosse Auswahl sämtlicher Bedarfsartikel. Besondere Abteilung für

Geschenk und Ansichtsartikel. Elektrische Aufzüge nach allen Stockwerken. -:- Erfrischungsraum im 2. Stock.

Moderne Herrenhüte

erster Marken

Lincoln Bennett, Scott, Christy, Habig, Borsalino, Pichler etc. etc. Billige Preise. Grosse Auswahl.

Rosenthal & David, Hoflieferanten 44 Wilhelmstrasse 44.

Toilette-Seifen, Parfumerien. Toilette-Artikel, Schwämme!

Gustav Erkel

C. W. Poths Nachf.

Gegründet 1811

Telephon 91.

14003 Kirchgasse 49, zunächst der Marktstrasse.

Grosses Lager, Anfertigung, Überziehen und alle Reparaturen.

Telefon 1428.

Ecke Taunusstr. und Querstr. Eingang Querstrasse 4.

Alex L. Einthoven

approbiert für Zahnheilkunde an den Universitäten

Amsterdam und Genève.

Sprechstunden: 9-1 und 21/2-5 Uhr. (Sonn- und Feiertage ausgeschlossen.)

Hollandsch! Français! English!

(an der Wilhelms-Heilanstalt — Ecke Gold-und Häfnergasse). 13520 Uhrenhandlung. Werkstätte für Reparaturen. Telephon 3772

Gg. Otto Rus,

Uhrmachermeister

Inhaber des C. Theod. Wagner'schen

Uhrengeschäftes.

Wiesbaden — Mühlgasse 17.

Alte, bestempfohlene Firma, gegründet 1863

Bankcommandite Oppenheimer & Co.

Rheinstrasse 21, Wiesbaden, neben der Hauptpost. Banque & Change Exchange office.

Bahnhofstr. 6. Tel. 59 & 6223

Gepäck-Spedition per Frachtgut, Eilgut, Passagiergut,

Prompte Abholung zu jeder Tagesstunde. Besorgung von Fahrkarten.



Vornehmstes Weinrestaurant Kosenkavalier u. Kasino'

Zaybachstrasse Mainz Zaybachstrasse 2 Min. v. Hauptbahnhof vis-a-vis der Hauptpost. Telephon 3931. Vornehmes Weinlokal part. u. I. Et.

Spezialität: Saisonspeisen. Die ganze Nacht warme Küche. Bes.: Frau Lina Jettinger, früh. Bes. von Hotel Goldener Löwe in Stralsund. 3656

Pension Villa Metropole Frankfurt a. M. • Gärtnerweg 42

Vornehme internationale Pension centralgelegene, ruhige Gartenvilla :-: :-: bestbürgerliche Küche. :-: :-!

Inh. Frau L. Lotz.

Bad Lg. - Schwalbach. Villa Priester

in bester, gesundester Lage mit schönem Garten, Gut eingerichtete Zimmer mit elekt. Licht u. reichlicher guter Verpflegung 5-8 Mk. täglich

A. Priester.



Restaurant und Café Kaiser Wilhelm-Turm

bei Wiesbaden Telephon 2473 475 m a. d. M. Das ganze Jahr geoffnet. Prachtvoll gelegener Aussichts-punkt. Sehenswertes Panorama Ohne Steigung von der Station Eiserne Hand" in 25 Minuten bequem zu erreichen, oder zu Fuss von Wiesbaden, Germanenweg, schwarze Punkte (6 km).

Villa Albrecht

(Bes. Frl. E. Albrecht) Leberberg 5 Tel. Nächst Kurhaus u. Theater F. behagl, sonnige Zimmer mit und

ohne Pension Mod. Komfort — Gr. Gartes Jede Diät - Bäder

Français, English, Italiano Ia Referenzen, 138

Villa Carolus

Nerotal 5 Feines, bestempfohlenes Haus, beste Lage, nahe Kochbrunnen u. Wald-dir. a. d. Anlagen. Diat. Küche-Garten, Bäder, elektr. Licht. 13129 Winterarrangements v. M. 100.— an-Inh.: Frau H. Bradke-Helferich.

Pension für alle Tiere. Hunde werden modern, der Neuzeit entspr., geschor., gewasch. u. kopiert. Zu verkauf. ein echt., weiss, Zwerg-spitz, auch andere Rassen. 14071 Ahrens, Wellritzstr. 21 p., Tel. 248-

Sonntags:] Hauptliste

Abo (cir das Jahr ..

" Viertelja einen Mona ch die Pos pro Viertelj Einzelne N

> Tägliche Redaktio

Nr.

Pr konz

Unterhaltun Neues aus Börsenkurse

Tage

Letzte Nac Die heuti

Kai Neues s

Sauersto Tyrnaue: Wasserk Rau Thermal

Apparate Tr

Unter jährlich, be den Jahres einigten S 8 1/2 Uhr

Amerikanis Bei günstig und Leuch scheinung Gros

ist die Wit gesehenen waltung be bei welche langen solle Effekte emp weiher. At noch die K

Das N - Eine

gebäudes in den 17. Juli soeben daz gehen lasse